



Nr. 17/2025 | 11. September

Mobil mit dem ÖPNV



Auf Instagram teilt er Fotos und Videos aus seinem Job

Oliver Funke ist „Lokfluencer“

S. 6

Foto: André Groth

S. 4/5



Ausbildung gestartet

S-Bahn Berlin und DB Regio Nordost begrüßen neue Azubis.

S. 10/11



Neuer Radguide erschienen

Hier kann man Brandenburg entspannt auf zwei Rädern entdecken.

S. 8



Update verfügbar

Die App DB Ausflug punktet ab sofort mit einigen Neuerungen.

Montage: p3

FESTIVAL DER RIESENDRACHEN AM 27. SEPTEMBER



Foto: STADT UND LAND / City-Press Berlin

So begrüßt man den Herbst liebend gerne: Am 27. September verwandelt sich das Tempelhofer Feld von 11 bis 20 Uhr wieder in ein Paradies für kleine und große Drachenfans. Riesige bunte Flugobjekte flattern dann über dem Tempelhofer Feld und sorgen für atemberaubende

Bilder. Zusätzlich gibt es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie. Auch das Recruiting-Team der S-Bahn Berlin ist vor Ort (Infos und Anreise ➔ Seite 9). Der Eintritt ist frei, eigene Drachen dürfen gerne mitgebracht werden. ➔ stadtundland.de

AUS DEM INHALT

Dampfloks aus nächster Nähe erleben

Fantastische Fotomotive und spannende Einblicke verspricht das Eisenbahnfest – am 20. und 21. September im historischen Bahnbetriebswerk Schöneweide.

..... Seite 8

Im September locken vielfältige Veranstaltungen

In Berlin ist jeden Tag eine Menge los, punkt 3 stellt aus dem breiten Angebot an Kunst und Kultur sechs Tipps vor, alle mit dem ÖPNV erreichbar.

..... Seiten 14/15

IMPRESSUM punkt3 | **Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, ➔ punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Sonja Gurrus (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 25. September 2025

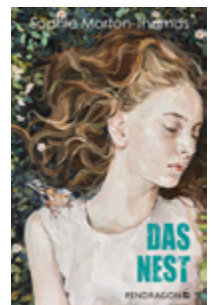
Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



BAHNLEKTÜRE

Dorfschatten

Ein englisches Küstendorf, salzige Winde, viel Marschland – und eine Heldin, die Vögel spannender findet als Menschen: In Sophie Morton-Thomas' Roman führt Fran ein Leben zwischen Campingplatz, Kindern und Kormoranen. Als die Lehrerin ihres Sohnes verschwindet, kippt die Routine in Misstrauen, Gerüchte und verdrängte Geheimnisse. Gemächlich erzählt, doch mit stetig wachsendem Druck, zieht einen die Geschichte tiefer in die kleinstädtische Enge. Nicht jede Figur überzeugt, und mancher Schreckmoment wirkt wie Theaterdonner. Doch die stille Genauigkeit der Autorin verleiht dem Buch eine eigentümliche Intensität. Am Ende weniger ein klassischer Krimi als ein fein beobachtetes Psychogramm über die Schattenseiten dörflicher Idylle. |lk



Cover: Pendragon

INFO

Sophie Morton-Thomas: „Das Nest“, Verlag: Pendragon, 2025, 300 Seiten, 22 €

Neuer Kombibahnsteig geht in Betrieb

Kürzere Umsteigezeiten am Bahnhof Blankenfelde

Am Montag, 22. September, nimmt die DB InfraGO den neuen Bahnhof Blankenfelde (Kr. Teltow-Fläming) endgültig in Betrieb. Dann verkehren der Regionalverkehr und die S-Bahn vom neuen Kombibahnsteig. Für die Fahrgäste bedeutet das deutlich kürzere Umsteigezeiten. Sie können künftig direkt zwischen den Zügen des Regionalverkehrs und der S-Bahn wechseln.

S-Bahngleis wurde angeschlossen

Außerdem wurde an der Karl-Marx-Straße in Blankenfelde-Mahlow mit dem Ausbau der Dresdner Bahn der ehemalige Bahnübergang zurückgebaut und durch eine Eisenbahnüberführung ersetzt. In den letzten Sperrpausen im August und September konnte nun auch das S-Bahngleis über die Karl-Marx-Straße

verlängert und an den neuen Kombibahnsteig angeschlossen werden.

Weiterer Meilenstein erreicht

Der Bahnsteig war im November 2023 zunächst für den Regionalverkehr in Betrieb gegangen, im Frühjahr 2024 folgte dann die Inbetriebnahme des Außenbahnsteigs, der ebenfalls komplett neu errichtet wurde. Damit wird im Projekt Dresdner Bahn ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zur Gesamteinbetriebnahme im Dezember 2025 erreicht.

INFO

Weitere Informationen zum Bauprojekt sind unter → berlin-dresden.de sowie im Bauinfoportal der Deutschen Bahn unter → bauprojekte.deutschebahn.com/p/dresdner-bahn/infobauarbeiten zu finden.



Bf Blankenfelde vor dem Umbau



Teileröffnung 2023



Kombibahnsteig im Sommer 2025



21. Flämingmarkt mit Kreiserntefest in Görzke

Der 21. Flämingmarkt wird in diesem Jahr erneut gemeinsam mit dem Kreiserntefest als Festival für regionalen Genuss und Landkultur stattfinden.



Foto: VBB

Auf dem Handwerkerhof im Töpferort Görzke erwarten die Besucher:innen jede Menge Kulinarik, Kultur und Handwerk. Dabei wird Regionalität großgeschrieben. Leckeres vom Grill und frisch geräucherter Fisch erfreuen den Gaumen. Altes Handwerk wird vorgeführt. Auch alle Museen, das Schwimmbad und die Kirche sind geöffnet. Die Naturwacht bietet Wanderungen an. Vom Bahnhof Bad Belzig aus gelangt man an diesem Wochenende ab 9:30 Uhr stündlich mit dem Bus von Bad Belzig nach Görzke und wieder zurück: → [VBB.de/fahrinfo](https://vbb.de/fahrinfo)

Flämingmarkt mit Kreiserntefest in Görzke

Termin: 13. September 11–18 Uhr, 14. September 10–17 Uhr

Ort: Handwerkerhof, Kirchstraße 18, 14828 Görzke

Infos: → flaemingmarkt.de

Kontakt: Lokale Aktionsgruppe (LAG) Fläming-Havel e. V., ☎ 033849 901948,

E-Mail: lag@flaeming-havel.de

Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de

Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)

Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)

LinkedIn/Xing: [VBB](https://www.linkedin.com/company/vbb)

Digitales Magazin: impuls.vbb.de

NEUE AZUBIS BEI DER S-BAHN BERLIN UND DB REGIO NORDOST BEGRÜSST

Azubi-Rekord im Team S-Bahn

Die S-Bahn Berlin befördert rund 1,4 Millionen Fahrgäste pro Tag und fährt mit ihren Zügen insgesamt 32 Millionen Zugkilometer pro Jahr – mehr als die gesamte Schweizer Eisenbahn. Um dies tagtäglich zu stemmen, arbeiten im Unternehmen über 3.000 Mitarbeitende. Und seit dem 1. September sind weitere 67 junge motivierte Menschen hinzugekommen. Für sie beginnt nun ein völlig neuer Lebensabschnitt.

Ein wenig unsicher, die Hände schüchtern in den Hosentaschen, aber auch neugierig auf das, was nun auf sie zukommt, betraten am 2. September die neuen Azubis der Berliner S-Bahn das Werksgelände in Schöneweide. Nachdem es für sie am 1. September feierlich bei der offiziellen Eröffnungsveranstaltung im Cubix mit mehr als 400 anderen Auszubildenden bei der Deutschen Bahn losging, wurden sie einen Tag später auch in der Ausbildungswerkstatt begrüßt.

Die 67 angehenden S-Bahner:innen teilen sich auf in 25 Eisenbahner:innen im Betriebsdienst, acht Elektroniker:innen für Betriebstechnik (EBET),



Eine geballte Masse an Motivation: die neuen Azubis der S-Bahn Berlin vor den derzeit aktiven Baureihen auf dem Gelände des Werks Schöneweide

sieben Elektroniker:innen für Geräte und Systeme (EGS), sechs Industriemechaniker sowie 21 Azubis mit der Kombi-Ausbildung Industrieelektriker:in/Triebfahrzeugführer:in und einen dual Studierenden.

„So haben wir mit den 14 Industrieelektriker:innen, die im Frühjahr ihre Ausbildung begannen, insgesamt 81 Nachwuchskräfte, die in diesem Jahr starten“, erklärt Nachwuchskräfte-Gesamtkoordinator Michael Hallmann. „Das bedeutet, wir haben gerade 202 junge Menschen im Unternehmen, die gleichzeitig ihre Ausbildung absolvieren – eine unglaubliche Zahl und Azubi-Rekord bei der S-Bahn“, freut er sich.

Was eint, sind die gemeinsamen Werte.

Auch Dr. Mélanie Schöffner, Geschäftsführerin Personal, ließ es sich nicht nehmen, die Azubis persönlich zu begrüßen: „Herzlich willkommen im Team S-Bahn!“, sagte sie. „Sie alle haben ein unterschiedliches Alter und verschiedenste Vorerfahrungen. Und deshalb können Sie auf ganz unterschiedliche Erfahrungen

zurückgreifen und auf diese Weise die S-Bahn Berlin individuell bereichern“, freute sie sich. „Was uns bei diesen Verschiedenheiten jedoch eint, sind unsere Werte“, fügte sie hinzu. Die S-Bahn Berlin stehe für Vielfalt, Zusammenhalt und Gemeinsamkeit – und dies gehe nur mit Respekt, Toleranz, Akzeptanz und Gleichberechtigung.

Auf die Frage, was die Azubis sich von ihren Ausbildern und ihrem neuen Arbeitsplatz wünschen, antwortete einer der Azubis „Ich wünsche mir guten Lernstoff“, ein anderer „eine gute Mischung aus hilfreicher Unterstützung und Selbstständigkeit“ und vor allem „viel Praxisnähe“.

„All das bekommt Ihr von uns, denn Ausbildung ist Teamwork, und Ihr seid nun mittendrin und ein Teil davon“, sagte Hallmann abschließend. | C. Flechtner



Dr. Mélanie Schöffner, Geschäftsführerin Personal, begrüßte die Auszubildenden am 2. September persönlich.

NEUE AZUBIS BEI DER S-BAHN BERLIN UND DB REGIO NORDOST BEGRÜSST

**Oskar Podszus (18 Jahre), angehender Elektroniker für Betriebstechnik:**

„Ich bin mit der S-Bahn aufgewachsen und mit meinem Vater viel durch die Stadt gefahren. Schon mein Großvater war Elektromeister, und ich habe viel von ihm gelernt. So bin ich nun hochmotiviert, in diesen Beruf mit Elektronik-Schwerpunkt zu starten. Es kann losgehen!“



Anna Richter (25 Jahre), Azubi für den Beruf Elektronikerin für Geräte und Systeme: „Ich habe erst eine Ausbildung zur Kauffrau im Einzelhandel gemacht. 2020 bin ich von Sachsen-Anhalt nach Berlin zu meinem Freund gezogen. Er ist auch bei der S-Bahn Berlin – und was er erzählt hat, beeindruckte mich so sehr, dass ich mich hier beworben habe. Technik ist voll mein Ding, das wurde mir schon vom Opa in die Wiege gelegt. Und ich freue mich nun auf alles, was jetzt kommt.“

**Dennis Redler (19 Jahre), Azubi zum Eisenbahner im Betriebsdienst:**

„Ein großes Hobby von mir ist es, Züge zu fotografieren, und es ist wirklich mein Kindheitstraum, der mit dieser Ausbildung wahr wird. Meine Familie arbeitet auch bei der Bahn, und nun werde ich glücklicherweise denselben Weg einschlagen.“

Herzlich willkommen in der Eisenbahn-Familie!

Seit dem 1. September sind 63 neue Azubis in der Region Nordost beheimatet – davon 19 in Cottbus, 23 in Berlin und 21 in Rostock. Insgesamt hat die Deutsche Bahn 5.700 Azubis und dual Studierende begrüßt.

In Berlin wurden die Azubis gemeinsam mit hunderten weiteren neuen Bahner:innen aus allen Geschäftsfeldern im Cubix-Kino am Berliner Alexanderplatz in Empfang genommen. Am Tag darauf wurden sie dann am Standort in Lichtenberg aufgenommen.

Rostock hat 14 Triebfahrzeugführer:innen (Tf), einen Kaufmann für Verkehrsservice, drei Mechatroniker



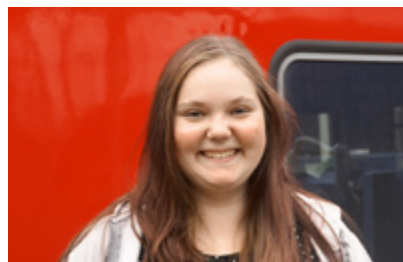
Fotos (3): Jamie Weber

Die neuen Auszubildenden sind bereit für ihren neuen Lebensabschnitt.

und drei Elektroniker für Betriebstechnik begrüßt.

Neben der Sicherheitseinweisung, einer Führung durch die Standorte und die Einrichtung von Dienstgeräten stand so einiges an.

Alea-Feline Heldt (18 Jahre) fängt die Ausbildung zur Eisenbahnerin im Betriebsdienst an. Sie kannte jemanden, der die Ausbildung zum Tf gemacht hat, ist dadurch mit dem Thema in Kontakt gekommen, hat einige Aspekte kennen-



gelernt und sich sofort dafür interessiert. Auf einer Messe zur Berufswahl sprach sie dann mit einem Fahrdienstleiter der DB. „Er meinte nach einer halben Stunde Gespräch, das hört sich nach Tf an und seitdem war es für mich klar“, erzählt sie schmunzelnd. Auch bietet der Beruf eine gute Mischung aus unterwegs sein und Ruhepausen und sei vor allem kein Bürojob. Also passte es perfekt, dass ihre erste und gleichzeitig auch letzte Bewerbung bei Regio Nordost einging. Am meisten freue sie sich jetzt auf die Züge selbst, das Anschauen, natürlich das Mitfahren und außerdem ganz viel Neues zu lernen.

Leonard Emidio Mendes (31 Jahre) ist zukünftiger Elektroniker im Betriebsdienst. Er war in den letzten Zügen seines Lehramt-Studiums, das Schulsystem und die ersten Erfahrungen in Arbeitsphasen enttäuschten ihn jedoch sehr.



„Und dann dachte ich mir: Leo, was willst du machen?“, erinnert er sich. „Als Kind habe ich oft meinem Opa in der Werkstatt geholfen – zwar an Autos, aber ich arbeite super gerne mit den Händen und repariere Dinge.“ Und so kam die Idee, eine Ausbildung in diese Richtung anzufangen. In den ersten zwei Tagen bei der Bahn gäbe es jetzt sehr viel Input, aber alle seien nett und sympathisch gewesen. „Ich fühle mich sehr wohl und was mir sehr gefällt ist die Idee von Familie, die man hier jetzt schon fühlt.“ Interessant für ihn sei nun die Berufsschule und die Arbeit mit den Werkzeugen.

Oliver Funke ist Bahn-Influencer aus Leidenschaft

Lokführer teilt auf Instagram Witziges und Wissenswertes aus seinem Alltag

❖ Kugelschreiber, Tablet, Führerschein, Brille, Taschenkalender, Warnweste, Handlampe, Kuppelhandschuhe, Deo, Taschentücher, Fahrzeugschlüssel, Sushi-Stäbchen und ein DDR-Eisenbahn-Atlas für Ostdeutschland. „Falls ich mich mal auf den Schienen verirre“, erklärt Lokführer Oliver Funke von DB Regio Nordost schmunzelnd. Auf Instagram dürfen seine Follower:innen online einen – nicht ganz ernst gemeinten – Blick in seinen schwarzen Dienstrucksack werfen. Der 35-Jährige postet seit 2012 in seiner Freizeit hier Witziges und Spannendes aus seinem Arbeitsalltag.

„Ich will die besonderen Momente und Erfolge festhalten. Für Freunde, Fahrgäste, Eisenbahnfans oder Kolleginnen und Kollegen“, sagt Funke. Seit Kurzem besitzt er zum Beispiel die sogenannte Baureihenberechtigung für einen nagelneuen Batterietriebzug, der mit grünem Strom versorgt wird. „Anders als beim Auto ist es bei uns nicht mit einem Führerschein für alle Fahrzeugmodelle getan“, erklärt Funke. „Ich muss für jede Baureihe, die ich fahre, zusätzlich einen eigenen Lehrgang absolvieren. Dazu kommen Prüfungen in Theorie und Praxis.“

Elf verschiedene Baureihenberechtigungen hat er mittlerweile in der Tasche. Zum Beispiel für die Elektrolokomotive Baureihe 112. Orientiert mit weißem „Lätzchen“ an der Front, Baujahr 1991. „Bei dieser älteren Lok gibt es noch einen riesigen Maschinenraum, in dem ich kleinere Reparaturen selbst durchführen kann – etwa den Tausch einer Sicherung“, erzählt er.

Mehr Technik, weniger Handarbeit

In modernen Zügen ist viel mehr Computertechnik verbaut. Displays und Anzeigen im Führerstand erleichtern den Lokführerinnen und Lokführern ihren Job. „Die neueren Fahrzeuge nehmen uns viel Arbeit ab. Sie testen zum Beispiel selbst, ob ihre Bremsen funktionieren,



Fotos (2): André Groth

Lokführer Oliver Funke postet auf Instagram witzige Anekdoten und interessante Hintergründe aus seinem Arbeitsalltag.

kuppeln sich automatisch an einen anderen Zug oder stellen die richtige Farbe der Fahrzeugsignallichter ein“, erklärt Funke.

Aber auch die jüngeren Baureihen fahren sich nicht von allein. Hier ist ebenfalls Büffeln angesagt, bevor die Fahrberechtigung erteilt wird: Wie lässt sich die Software des Zuges auf den Displays bedienen? Wo kann der:die Lokführer:in Bremsstörungen beheben? Und egal, ob älteres oder neueres Baujahr: Bei den Lehrgängen steht das Thema Sicherheit stets im Vordergrund – vom Berechnen der Bremskräfte bis zum korrekten Schließen der Türen. „Es ist herausfordernd und abwechslungsreich, sich fit für neue Fahrzeuge zu machen.“ An seinem Job mag Funke außerdem die

Vielfalt der Strecken, auf denen er im Nordosten unterwegs ist: „Etwa die Fahrt zwischen Berlin und Rostock mit ihrer schönen Landschaft. Großstadt, Müritz, Meer. Da ist alles dabei.“

Hat er Pause oder ist sein Dienst vorbei, macht er Fotos und Videos für seine Follower:innen. Besonders gut kommen seine „Memes“ an – witzige Fotos, Videos oder Aktionen, bei denen er kleine Begebenheiten aus dem Bahnalltag in lustige Szenen oder als „Mini-Onlineplakate“ verpackt. Stolz ist Funke dabei auf seine Aktion „Lieblingszugpersonal“: Auf Instagram konnten seine Follower:innen bei dem Lokführer kleine Schokoladentäfelchen frei Haus „bestellen“ und an ihre:n Lieblings-Lokführer:in oder Lieblings-Zugbegleiter:in bei DB Regio verteilen.

Er selbst ist mittlerweile der Liebling von fast 2.800 Follower:innen auf Instagram. Zu finden unter @deutschebahn_memes oder @olvrnk. Da kann es schon mal vorkommen, dass er auf der Straße erkannt wird – und sich jemand ein Selfie mit ihm wünscht. Neulich gab es am Flughafen BER sogar einen Blumenstrauß. „Ein schönes Zeichen der Wertschätzung“, freut sich der Bahn-Influencer. | Kristin Lübcke



Oliver Funke mag die Vielfalt der Strecken, auf denen er unterwegs ist.

Grüner Aktionstag zum Mitmachen

Potsdamer Umweltfest im Volkspark bietet Inspiration für nachhaltiges Leben

Rund 100 Aussteller:innen präsentieren beim diesjährigen Potsdamer Umweltfest spannende Entwürfe für einen nachhaltigen Alltag – von klimafreundlicher Ernährung über ressourcenschonenden Konsum bis hin zu zukunftsweisender Mobilität. Mitmachen ist dabei ausdrücklich erwünscht: Die Besucher:innen können sich auf interaktive Aktionen, Workshops

und eine Fülle an Inspiration für ein grünes Leben freuen.

Damit wird der Volkspark Potsdam am 28. September wieder zum Zentrum für Nachhaltigkeit, Klimaschutz und innovative Ideen. Auch die S-Bahn Berlin ist mit ihrer beliebten Spiel-S-Bahn dabei.

Neu ist in diesem Jahr ein Programm mit kurzen Vorträgen zu den Themen Zero Waste Küche, Natur-

garten, Balkonkraftwerke und Heilkräuter im Winter. Im Anschluss finden dazu Workshops statt.

Beim Science Slam präsentieren Wissenschaftler:innen der Universität Potsdam in unterhaltsamen und kurzweiligen Vorträgen ihre Forschungsergebnisse. Am Ende entscheidet das Publikum, wer den besten Vortrag gehalten hat. Und auf der Bühne informiert das Mitmachtheater „Herr Stinknich“ mit seinem Stück „Esst uns auf!“ sehr unterhaltsam über Lebensmittelverschwendung und den nachhaltigen Umgang mit Essen.

INFO

11-17. 30 Uhr | Parkeintritt 1,50 €
→ volkspark-potsdam.de

Volkspark Potsdam
Georg-Hermann-Allee 101, 14469 Potsdam
► Potsdam Hbf **RE1 RB20 RB21 RB22**
RB23 RB33 S7 (weiter mit **Tram 96**
Richtung Campus Jungfernsee
bis Haltestelle „Volkspark“)



Foto: Ingo Kniest

Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Gemeinschaft

Rostock lädt zum großen Klima-Aktionstag am 27. September

Unter dem Motto „Frischer Wind – fairer Wandel“ findet am 27. September der diesjährige Klima-Aktionstag in Rostock statt. Einen ganzen Tag lang verwandeln sich der Neue Markt, der Universitätsplatz und der Kloostergarten in bunte Erlebnis- meilen für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Gemeinschaft.

Geplant sind vielfältige Aktionen rund um Klimaschutz und Umweltbewusstsein. Die Besucher:innen können erleben, wie Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Alltag funktionieren. Unter dem Titel „Meer · Grüne · Zukunft“ wird in der Rathaushalle eine Ausstellung zu grünem Wasserstoff gezeigt. An interaktiven Ständen auf dem Neuen Markt geben rund 50 Initiativen, Unternehmen und Vereine Einblicke, wie sie umweltbewusst arbeiten.

Auf zwei Bühnen am Neuen Markt

und im Kloostergarten sorgen kulturelle Highlights, Verlosungen, Versteigerungen und Auszeichnungen für beste Unterhaltung und frische Denkanstöße. Auch Fahrräder der Deutschen Bahn werden wieder versteigert.

Der Aktionstag bildet den Abschluss der Rostocker Nachhaltigkeitswoche,

die vom 20. bis 27. September stattfindet.

INFO

11-17 Uhr | → klimaaktionstag-rostock.de

Anfahrt: z. B. mit dem **RE5** um 8.46 Uhr
ab Berlin Hbf bis Rostock Hbf



Foto: Sean Pavone | Grafik: Amt für Umwelt- und Klimaschutz

So macht die Ausflugsplanung Spaß!

Ab sofort ist eine neue Version der App DB Ausflug verfügbar

Wer ist im Sommer nicht gerne draußen? Am besten mit Freund:innen und einer App, die aus einem freien Tag ein echtes Abenteuer macht – so wie die App DB Ausflug. Sie bietet über 860 Touren: vom Wellenreiten an der Ostsee bis hin zu den schönsten Stadtrundgängen. Hier finden sich nicht nur Ideen, um Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern mal von einer anderen Seite zu entdecken. Auch für den Rest Deutschlands hat die App Tagesausflüge und Kurztrips im Angebot – was sie zur perfekten Ergänzung für das Deutschland-Ticket macht!

Neues Design für die App

Damit die Planung mit der App künftig noch mehr Spaß macht, ist ab sofort eine neue Version in den App Stores verfügbar. Nutzer:innen können sich auf ein neues Design freuen: Ein neuer Homescreen zeigt Tourenvorschläge angepasst an die



eigenen Interessen an. Auch die Tourübersicht, mit Details zur Tour, zur An- und Abreiseplanung und

weiteren praktischen Hinweisen, präsentiert sich im neuen, übersichtlicheren Look.

App bleibt weiterhin kostenlos

Eine weitere Neuerung: Die App ist jetzt barrierefrei nutzbar. Sie kann dann von einem Screenreader, also einer Software, die blinden oder sehbehinderten Menschen den Inhalt vorliest, gut erkannt und verarbeitet werden. Zudem ist die Textgröße skalierbar und passt sich an die individuellen Smartphone-Einstellungen der Nutzenden an.

Die App punktet weiterhin mit ihren bekannten Vorteilen. Die Kartenansicht sowie das Routing sorgen vor Ort für eine leichte Navigation für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen. Das alles ist kostenlos – und macht natürlich nicht nur im Sommer Spaß!

INFO
→ dbausflug.de

Loks aus 120 Jahren Eisenbahngeschichte

Offene Werkstatt, Bahnmarkt und Rundfahrten beim großen Eisenbahnfest

Für große und kleine Eisenbahnfans gibt es am 20. und 21. September im historischen Bahnbetriebswerk Schöneweide allerhand zu entdecken. Zum 20. Mal lädt der Verein „Dampflokfreunde Berlin“ zum großen Eisenbahnfest.

Mehr als 40 Lokomotiven und Wagen, darunter drei betriebsfähige Dampfloks, sorgen garantiert für staunende Gesichter. Außerdem sind zahlreiche Diesel- und Elektrolokomotiven aus allen Epochen zu sehen. Eisenbahnunternehmen präsentieren die Arbeitswelt der Eisenbahn und ihre Ausbildungs-

berufe – darunter auch DB Regio Nordost. Die Mitarbeitenden beantworten gerne die Fragen der Interessierten zu den Karrierechancen im Unternehmen.

Am Samstag starten direkt vom Festgelände aus Dampfzüge mit historischen Wagen zu einstündigen

Rundfahrten durch Berlin: ab 10.35 Uhr alle zwei Stunden (letzte Fahrt um 16.35 Uhr).

INFO
Sa 10–18 Uhr, So 10–17 Uhr
Erwachsene 12 €, Kinder (6–14 Jahre) 5 €
→ berlin-macht-dampf.com



In Schöneweide sind große Dampfloks ganz nah zu erleben.

Wegen Bauarbeiten fahren an diesem Wochenende **keine S-Bahnen** zwischen Neukölln und Schöneweide sowie zwischen Treptower Park und Schöneweide (→ Seite 20 ¹⁴).

Alternativ ist die Anreise mit den Regionalbahnlinien **RB24** **RB32** möglich, die in Schöneweide halten. Das Fest ist in unmittelbarer Nähe des S-Bf Johannisthal. Ab Bf Schöneweide können die S-Bahnlinien **S45** **S46** **S8** **S85** **S9** bis S-Bf Johannisthal genutzt werden.

Ein Zug wird zur Bühne

DB Regio Nordost und „Theater (in) Zivil“ laden zu besonderen Workshops

Wie reagieren, wenn im öffentlichen Raum, zum Beispiel während einer Bahnfahrt, Konflikte entstehen? Was tun, wenn jemand ausgegrenzt, bedroht oder diskriminiert wird oder sich respektlos verhält? Im Alltag fehlen oft die Worte oder der Mut, um einzugreifen. Hier setzt das Forum-theater an.

Wer wissen will, was hinter dieser Darstellungsform steckt, sollte sich für einen der Workshops anmelden, die DB Regio Nordost in Zusammenarbeit mit dem „Theater (in) Zivil“ anbietet. Sie finden im Oktober in den DB Regio Werken in Berlin-Lichtenberg und Rostock statt.

Die Workshops laden die Zuschauenden ein, aktiv ins szenische Geschehen einzugreifen, Rollen zu übernehmen



Das Theaterkollektiv „Theater (in) Zivil“ arbeitet eng mit dem Publikum zusammen.

und dadurch zu erleben, wie sich Situationen im öffentlichen Nahverkehr verändern lassen. So entsteht ein lebendiger Erfahrungsraum für Zivilcourage, Empathie und Dialog.

„Theater (in) Zivil“ ist ein freies Theaterkollektiv mit langjähriger Erfahrung in politischer Bildung, Empowerment-Arbeit und den Methoden des Theaters der Unterdrückten nach Augusto Boal.

Mit Humor, künstlerischer Kraft und partizipativem Ansatz macht das Ensemble komplexe gesellschaftliche Themen erfahrbar – immer auf Augenhöhe mit den Teilnehmenden.

Anmeldung:

Die Teilnahme an den Workshops ist kostenfrei. Vorerfahrung ist nicht erforderlich, nur die grundsätzliche Bereitschaft, sich einzulassen und auszuprobieren. Mitmachen dürfen Interessierte ab 14 Jahren. Anmeldung unter → bahn.de/respekt

Workshop Berlin-Lichtenberg

14. Oktober | 17–19 Uhr

Ort: Berlin-Lichtenberg, DB Regio Werk, Buchberger Str. 19, 10365 Berlin

► Bf Berlin-Lichtenberg [RB12](#) [RB24](#) [RB25](#) [RB26](#) [RB32](#) [S5](#) [S7](#) [S75](#) [U5](#)

Workshop Rostock

15. Oktober | 17–19 Uhr

Ort: Rostock, DB Regio Werk, Dalwitzhofer Weg 9, 18055 Rostock

► Rostock Hbf [RE5](#)

Infos zum Berufseinstieg

Hier ist das Recruiting-Team der S-Bahn Berlin unterwegs

Wer wissen will, wie ein Berufseinstieg bei der S-Bahn Berlin gelingen kann, hat bei den folgenden Veranstaltungen die Möglichkeit, mit dem Recruiting-Team des Unternehmens ins Gespräch zu kommen. In ihrem Promotion-Fahrzeug beantworten die Mitarbeitenden gern alle Fragen. An Bord ist unter anderem ein vollwertiger und professioneller Fahrsimulator mit Originalsoftware, wie er auch in der Ausbildung und bei betrieblichen Schulungen Verwendung findet. Dort können sich Interessierte selbst ans Steuer einer S-Bahn setzen und von den Recruiter:innen,

die ausgebildete Triebfahrzeugführer:innen sind, einen authentischen Eindruck von diesem Beruf erhalten. Auch Infos zu weiteren Berufsbildern sowie den verschiedenen Einstiegsmöglichkeiten gibt es. Bewerbungen sind direkt vor Ort möglich. Weitere Infos: → sbahn.berlin/jobs

25. September: Ausbildungstag Berlin Süd-Ost

8.30–15 Uhr | FEZ Berlin, Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin
→ fez-berlin.de | ► S-Bf Wuhlheide [S3](#)

27. September: Festival der Riesendrachen

11–20 Uhr | Tempelhofer Feld
→ stadtundland.de/festival-der-riesendrachen

Hinweis zur Anreise: Am S+U-Bf Tempelhof halten wegen der Großveranstaltung ca. 10:30–21 Uhr keine Züge. Besucher:innen nutzen für die Anfahrt stattdessen den Bf Südkreuz [S2](#) [S25](#) [S26](#) [S41](#) [S42](#) [S45](#) [S46](#). Von dort sind es rund 20 Minuten Fußweg zum Tempelhofer Feld. Alternativ können auch die U-Bahnhöfe Platz der Luftbrücke / Alt-Tempelhof [U6](#), Südstern [U7](#) sowie Leinestraße / Boddinstraße [U8](#) genutzt werden.

RE7: Bessere Anschlüsse in der Nacht

Für den RE7, der am Wochenende auch nachts von Berlin bis nach Bad Belzig fährt, ergeben sich ab Samstag, 20. September, Änderungen im Fahrplan. Die Züge verkehren dann rund zehn Minuten später als bisher. Dadurch entstehen bessere Anschlüsse für alle Fahrgäste aus Berlin und Potsdam. Zum Beispiel mit dem Nachtbus N13 ab Potsdam Hauptbahnhof um 2.36 Uhr. Auch am Bahnhof Medienstadt Babelsberg können Reisende jetzt ganz einfach in den RE7 umsteigen. Die neue Abfahrt ist um 2.55 Uhr.

RE7

punkt 3 online: → punkt3.de



Foto: TMB-Fotoarchiv / Matthias Schäfer

Der Natur ganz nah

Urlaubsfeeling beim Radfahren in Brandenburg

Wohin fahren mit dem Rad in Brandenburg: Diese Frage lässt sich ab sofort ganz einfach mit dem neuen Radguide der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH beantworten. Dazu gibt es auch eine neue Radkarte. Sie liefert einen Überblick sowie eine Auswahl von Radfernwegen in Brandenburg. Weitaus detaillierter ist der digital erscheinende TMB-Radguide: Neben den 30 schönsten Radfernrouuten finden sich hier noch viele weitere Informationen rund ums Radfahren.

Mehr als 11.600 Kilometer ausgebaute Radwege gibt es in Brandenburg – das ruft förmlich nach einer Radpartie. Die Touren führen durch Naturlandschaften, entlang von Zeugnissen der Industriekultur, verbinden Städte mit historischen Stadtkernen oder schlängeln sich an klaren Seen und Flüssen vorbei. Manchmal lassen sich in Brandenburg auch richtige Grenzerfahrungen machen wie auf dem Oder-Neiße-Radweg im Seenland Oder-Spree. Warum also nicht einfach mal

einen Abstecher nach Polen einplanen? Oder in der Prignitz auf Grenzlandtour gehen, die ebenso durch Niedersachsen und Sachsen-Anhalt führt.

Tipp: Die Radfernrouuten kann man auch abschnittsweise befahren – ideal für einen Tagesausflug.

Seenland-Route

Im Süden Brandenburgs und im nördlichen Sachsen entsteht derzeit



Foto: TMB-Fotoarchiv / Yorck Maecke



Den Radguide zum Download gibt es unter:
→ reiseland-brandenburg.de/radfahren



Die Radkarte kann man bestellen unter:
→ reiseland-brandenburg.de/shop/prospektbestellung

Viele weitere Ausflugstipps gibt es auf → reiseland-brandenburg.de

eine spektakuläre Wasserwelt mit mehr als 20 neuen Seen. Einmal von Nord nach Süd und wieder zurück kann man auf einem 66 Kilometer langen Teilabschnitt der Seenland-Route das Lausitzer Seenland entdecken. Wo einst die Förderung der Braunkohle das Landschaftsbild prägte, entsteht durch die Flutung früherer Tagebaue ein neues Urlaubsparadies. Start und Ziel ist Senftenberg.

Ins Land der Kehlen und Schluchten

Auf dieser Rundtour zeigt sich das Seenland Oder-Spree von seiner hügeligen Seite. Der Start und das Ziel ist in Strausberg am gleichnamigen See, welcher ein Relikt der letzten Eiszeit ist und schon das erste Fotomotiv sein kann. Hier gibt es auch die älteste elektrisch betriebene Personenseilfähre Europas. Diese Strecke ist 51 Kilometer lang.

Radtour Barnim-Dreieck

Hier kann man den Barnim von seiner schönsten Seite erleben. Die Radtour verbindet auf 74 Kilometern Natur, Wasser sowie Kultur und macht den Ausflug zu einem unvergesslichen Raderlebnis. Der Start ist am Hauptbahnhof Eberswalde, die Strecke verläuft auf gut ausgebauten Wegen durch stille Wälder, entlang von Seen und zu historischen Orten wie dem Kloster Chorin. Der Werbellinsee lädt zur Pause mit Ausblick übers Wasser ein. Im weiteren Verlauf führt dich die Tour durch das UNESCO-Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und



Foto: TMV e. V. / Markus Tlemann

nutzt bekannte Fernradwege wie den Radweg Berlin-Usedom.

Berlin ist ein idealer Startpunkt für Radtouren

Allein sieben der 30 Radfernwege verlaufen durch Berlin oder beginnen dort. Wer beispielsweise Seeluft an der Ostsee schnuppern oder sogar bis in die dänische Hauptstadt Kopenhagen radeln möchte, startet mitten im Herzen der Hauptstadt. Die ersten Etappen für die Radfernwege Berlin-Kopenhagen, Berlin-Usedom und Berlin-Leipzig gehen los am Brandenburger Tor. Radtouristen, die einmal tiefer in die jüngere deutsche Geschichte eintauchen möchten, sollten sich den Mauerweg vornehmen, der

unter anderem bis zur Glienicker Brücke in Potsdam führt, wo einst Agenten ausgetauscht worden sind.

Knotenpunkt-Radfahren

Die Knotenpunkt-Wegweisung – auch Knotenpunkt-Radfahren genannt – ist in nahezu allen Reiseregionen Brandenburgs möglich. Fast überall im Land wurden dafür in den vergangenen Jahren an Wegweisern die auffälligen weißen Ziffern auf rotem Grund ergänzt. Anhand der Zahlen kann man sich seine Tour individuell zusammenstellen und die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt. Brandenburg ist inzwischen das Bundesland mit der flächendeckendsten Verbreitung dieses Systems.

Brandenburg für Menschen mit Einschränkungen

Im Radguide erfährt man zudem, in welchen Regionen Radtouren für Menschen mit eingeschränkter Mobilität zu empfehlen sind. Hartmut Schulze, ehemaliger Senioren- und Behinderten-Beauftragter von Luckenwalde berichtet in einem Interview über seine Erfahrungen. Er hat außerdem Tipps parat für die nächste Tour – zum Beispiel mit einem Handbike oder Rollfiets auf fein asphaltierten Wegen der Flaeming-Skate.

Außerdem verrät der Radguide, wo man am besten nach Mieträdern recherchiert. Das eigene Rad muss man also nicht immer mitnehmen in Brandenburg.



Foto: TMB-Fotoarchiv / Matthias Schäfer



Foto: TMB-Fotoarchiv / Yorck Maecke

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

„Über sieben Brücken musst du geh’n“

Eine Flusswanderung zur Spreewehrmühle



Brücken sind mehr als nur eine funktionale Verbindung. Brücken erschließen Räume, ermöglichen einen Perspektivwechsel, sind der Raum zwischen Welten. Cottbus bietet viele Möglichkeiten für einen Uferwechsel. Sieben Brückenbauerwerke rückt diese Tour besonders in den Blickpunkt – und man überquert noch einige mehr. Auf dem Weg entlang der Spree und des Mühlengrabens und durch mehrere Parks mitten in der Stadt, genießt man Ruhe und idyllische Blicke auf den Fluss. Ziel der Tour ist unter anderem ein beeindruckendes technisches Denkmal, die Spreewehrmühle, die über Jahrhunderte mit der Kraft des Spreewassers betrieben wurde. Dort befindet sich auch eine von mehreren Möglichkeiten zur Einker. Die Tour führt über Asphalt und gepflasterte Wege sowie von Split bedeckte Strecken. Im Goethepark können sich Kinder auf dem Spielplatz austoben.

Gleich gegenüber dem Ost-Ausgang des Hauptbahnhofs schwebt eine gut 140 Meter lange Brücke über den Gleisen. Als Ende des 19. Jahrhunderts die ersten Züge fuhren, stand hier noch eine einfache Holzkonstruktion. Mit der Erweiterung der Gleisanlagen wurde dann 1900 der Bau der ersten Eisenkonstruktion notwendig. Originalteile dieses Baus sind in der

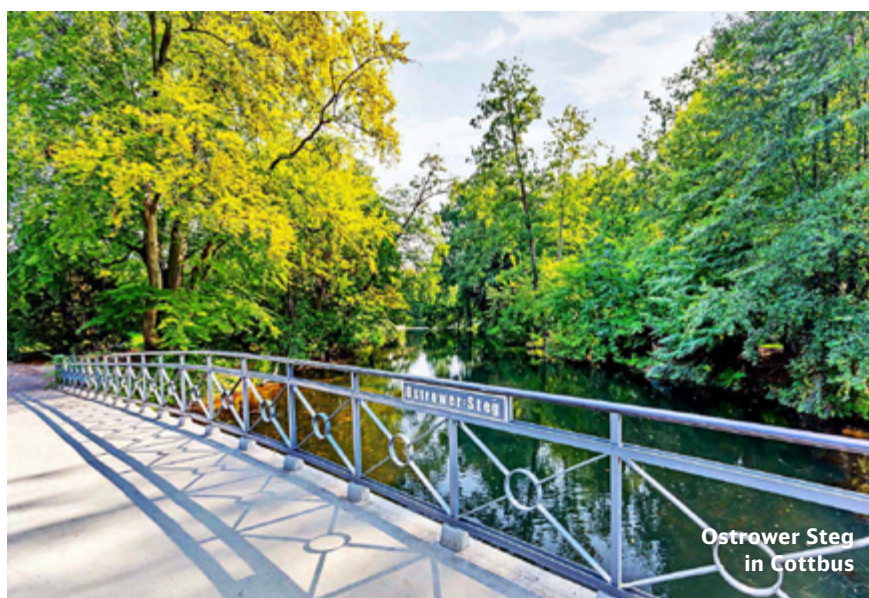


Foto: Andreas Franke / →cmt-cottbus.de

Mitte des Geländers der heutigen Brücke zu sehen.

Die Brücke führt in Richtung Zentrum – und zum Planetarium (→planetarium-cottbus.de). Mit seinem Kuppelraum schafft es ideale Voraussetzungen, um das Geschehen im Universum originalgetreu zu präsentieren. Mit wissenschaftlich und künstlerisch gestalteten Programmen können Besucher:innen das Weltall hautnah erleben. Aber auch Musik-Shows, Wissenschafts-

vorträge, Hörspiele sowie Konzerte erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Ein Ausflugstipp für die ganze Familie!

Immer an der Spree entlang geht es zur nächsten Brücke. Eigentlich ist es ein Wehr, das den Wasserstand der

Spree um wenige Meter ausgleicht und auf dem Fußgänger:innen die kleine Kaskade von oben betrachten können. Wer einen Abstecher ans andere Spreeufer machen möchte, nutzt den Fluss als Wegweiser: Er führt auf der rechten Seite Richtung Carl-Blechen-Park. Diese Parkanlage wird durch den Blechensteg mit dem ebenfalls denkmalgeschützten Goethepark verbunden. Der Entwurf für diese elegante, orange-rote Brücke stammt vom Cottbuser Land-



Foto: Andreas Franke / →cmt-cottbus.de

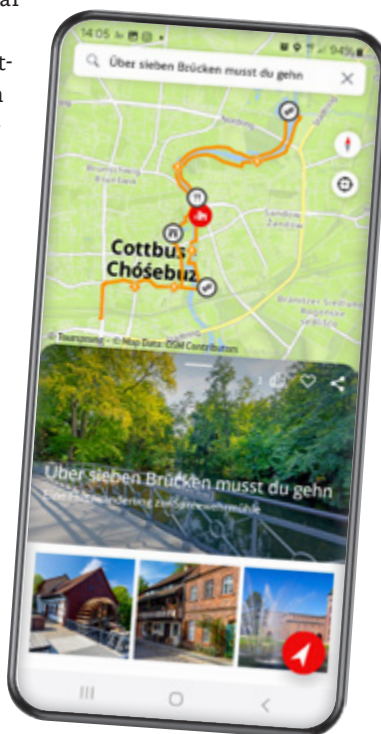




Foto: Andreas Franke / →cmt-cottbus.de



Foto: Andreas Franke / →cmt-cottbus.de

schaftsmaler Carl Eduard Ferdinand Blechen (1798–1840). Das Besondere: Beim Überqueren scheint sie mit dem Betrachter mitzuwandern.

Weiter geht es anschließend rechts am Spreeufer entlang. Hinter der Sandower Brücke bietet sich eine Gelegenheit für eine Kaffeepause mit Eis und Torte: im SpreeCafé Greschke (Mo–Di 12–19 Uhr, Mi–So 11–19 Uhr). Hier können Sonnenverliebte und Eismäulchen auf der weitläufigen Terrasse den herrlichen Blick auf die Spree und den Cottbuser Gerichtsturm genießen. Das Team verwöhnt seine Gäste mit einem reichhaltigen Angebot an feinsten Eiskreationen aus eigener Produktion, hausgebackenen Torten und erlesenen Kaffeespezialitäten.

Nach der kleinen Stärkung führt die Tour weiter entlang des Spreeufers und der Spreemeile. Nach etwa zwei Kilometern gelangt man zum Großen Spreeweher und hat wieder eine Möglichkeit, den Fluss zu überqueren. Noch in den 1980er-Jahren befand sich das Wehr an einer anderen Stelle. Davon zeugen die Wehrreste, die aus dem Boden ragen. Dann aber wurde der Flusslauf verlegt, die Position des Wehres veränderte sich. Die Spreewehrmühle (→spreewehrmuehle-cottbus.de) verlor ihre direkte Lage am Fluss.



Foto: Andreas Franke / →cmt-cottbus.de



Foto: Andreas Franke / →cmt-cottbus.de

Der Weg zurück führt nun am anderen Ufer der Spree stromaufwärts, bis zur Sandower Brücke. Über die Goethe-Brücke geht es über den Mühlgraben in den Goethepark. Das Beton-Stahl-Bauwerk war früher eine Holzkonstruktion und führt direkt zum Amtsteich. Gleich rechts davon befindet sich das Brandenburgische Landesmuseum für Moderne Kunst (→blmk.de) mit der größten Sammlung von Kunst aus der DDR und den nachfolgenden, künstlerischen Traditionslinien.

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Museum findet sich dann noch die Wilhelmsmühle. Sie wurde ursprünglich als Walkmühle erbaut, später aber als Mahl- und auch als Ölmühle genutzt. Reicher Gebäudeschmuck, Ziergiebel und Schaufachwerk unterstreichen den anspruchsvollen historisierenden Charakter der Mühle. Gleich nebenan stehen die ältesten Cottbuser Häuser, die Gerberhäuser.

Nach Überquerung der Mühlgrabenbrücke stadteinwärts läuft man links entlang des Mühlgrabens zurück. Danach über den Ostrower Damm stromaufwärts und über die Inselstraße auf dem bereits bekannten Weg zurück zum Hauptbahnhof.

ANREISE



Hinfahrt: z. B. mit dem RE2 um 10.05 Uhr ab Berlin Hbf bis Cottbus Hbf

Fahrzeit: 1 Stunde 42 Minuten

Rückfahrt: z. B. um 19.04 Uhr

TICKET-TIPP

Das **Brandenburg-Berlin-Ticket** (BBT) gilt Mo–Fr von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie Sa+So und an Feiertagen von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages. Es kostet 35 € und kann von Gruppen bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

Wer das **Deutschland-Ticket** nutzt, kommt auch damit bis nach Cottbus.

→bahn.de/brandenburg | →vbb.de

TIPPS FÜR DEN AUSFLUG

Drachenfest

3. Oktober | 11–17 Uhr

Drachenfest des Cottbuser Ostseesportvereins am Mauster Kiessee: Drachen basteln, Drachen steigen lassen und Drachenkünstler:innen erleben. →cos-cottbus.de

28. Lausitzer Herbstmarkt

3.–5. Oktober | 10–18 Uhr

Auf dem Altmarkt in Cottbus wird das ländliche Leben in der Lausitz mit alten Bräuchen in die Stadt geholt. Ansässige Handwerker:innen und Gewerbetreibende, aber auch reisende Händler:innen zeigen ihr Können und bieten ihre Waren an.

APP DB AUSFLUG

- ! handverlesene Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- ! Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß u. v. m.
- ! inklusive individueller Reiseinfos – immer aktuell

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store ... und weitersagen!



Hier wird der September zu einem echten Vergnügen

Volles Veranstaltungsprogramm in der Hauptstadt

Der September in Berlin verspricht jede Menge Abwechslung. An vielen Orten in der Stadt lässt sich Kultur genießen oder mehr darüber erfahren, wo überall ein ehrenamtliches Engagement

möglich ist. Auch die Lachmuskeln können zusammen trainiert werden. punkt 3 hat ein paar Tipps für die kommenden Wochen zusammengestellt – alle problemlos mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Zusammen lachen

Beim Lachen werden etwa 300 Muskeln im ganzen Körper beansprucht, darunter 17 Muskeln allein im Gesicht. Zusammen gelacht werden kann noch bis zum 15. September beim Straßentheaterfestival „Berlin lacht!“ auf dem Washingtonplatz am Berliner Hauptbahnhof. Zu Gast sind außergewöhnliche Künstler:innen aus verschiedenen Nationen. Das Programm ist ebenso bunt wie die Menschen, die auf der Bühne stehen.



Foto: Berlin lacht! e. V.

INFO: bis 15. September | Kostenlos, es geht ein Hut rum. | Programm unter → berlin-lacht.de

Kulturbahnhof am Hauptbahnhof (Washingtonplatz)

► Berlin Hbf **FEX** **RE1** **RE2** **RE3** **RE4** **RE5** **RE7** **RE8** **RE85** **RB14** **RB23** **S3** **S5** **S7** **S9** **U5**

Gemeinsam mehr erreichen

Mit zahlreichen Mitmach-Aktionen in ganz Berlin feiert die Hauptstadt bei den Berliner Freiwilligentagen das Engagement der Bürger:innen. Ausflüge, Feste, Sport- und Spielveranstaltungen gehören ebenso zum Programm der Freiwilligentage wie gemeinsame Gärtnerstunden, Müllaktionen und Treffen mit der Nachbarschaft. Die Aktionstage sollen auch jene Berliner:innen erreichen, die sich noch nicht engagieren und nach passenden Angeboten suchen.



INFO: 12.–21. September an verschiedenen Orten in Berlin
Programm und Infos unter → gemeinsamesache.berlin

Spannender Mix aus Filmen

Noch bis zum 17. September läuft das Filmfestival „filmPOLSKA“, organisiert vom Polnischen Institut Berlin. Es ist

das größte Festival für polnisches Kino in Deutschland. Gezeigt wird ein spannender Mix aus Dokumentarfilmen, Spielfilmen, Experimentalwerken und Debüts.

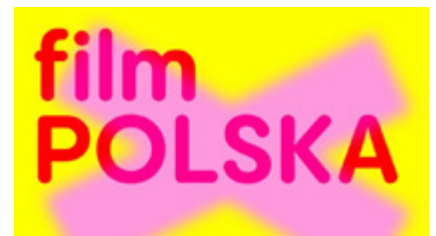


Foto: Instagram / Film Polska

INFO: verschiedene teilnehmende Kinos in Berlin und Potsdam
Programm und Tickets unter → instytutpolski.pl/berlin/20-filmpolska

Drei Wochen klassische Musik

Jedes Jahr im Spätsommer feiert Berlin ein Fest für Klassikfans – das Musikfest. Internationale Spitzenmusiker:innen sowie Instrumental- und Vokalensembles präsentieren gemeinsam mit großen Sinfonieorchestern ein großartiges Festivalprogramm. Neben Klassikern stehen vor allem ungewöhnliche und neue Werke aus Vergangenheit und Gegenwart auf dem Programm des Festivals.

INFO: Veranstaltungen an verschiedenen Orten in Berlin sind noch bis 23. September zu erleben. Programm, Infos und Tickets unter [→berlinerfestspiele.de/musikfest-berlin](https://berlinerfestspiele.de/musikfest-berlin)



Foto: freepik.com

Hochkarätiges Programm

Das internationale literaturfestival berlin (ilb) feiert seinen 25. Geburtstag – und macht Berlin damit einmal mehr zum Zentrum der internationalen Gegenwartsliteratur. Unter dem Motto GLOW erwartet Bücherwürmer ein hochkarätig besetztes Programm. Über 200 Mitwirkende aus Literatur, Kunst, Wissenschaft und Gesellschaft gestalten rund 110 Veranstaltungen mit Lesungen, Panels, Performances und Workshops.

INFO: Veranstaltungen an verschiedenen Orten in Berlin | 11.–24. September [→literaturfestival.com](https://literaturfestival.com)



Foto: ilb / Apostolos Tsolakidis

Individuelle Perspektiven

Die kommende Ausstellung „Close Enough“ im C/O Berlin widmet sich dem Werk von dreizehn bedeutenden Fotografinnen der Agentur Magnum Photos, die mit ihren individuellen Perspektiven die Bildsprache der Agentur maßgeblich geprägt haben. Die Fotografien – einfühlsame Serien und eindringliche Einzelaufnahmen – behandeln zentrale Themen wie Identität, Weiblichkeit, soziale Gerechtigkeit, Repräsentation und Konflikte.

INFO: 27. September 2025 – 28. Januar 2026 | [→co-berlin.org](https://co-berlin.org)
C/O Berlin (Amerika Haus)
Hardenbergstraße 22–24, 10623 Berlin
► S+U-Bf Zoologischer Garten **RE1** **RE2** **RE7** **RE8** **RB23** **S3** **S5**
S7 **S9** **U2** **U9**



Foto: Alessandra Sanguinetti / Magnum Photos

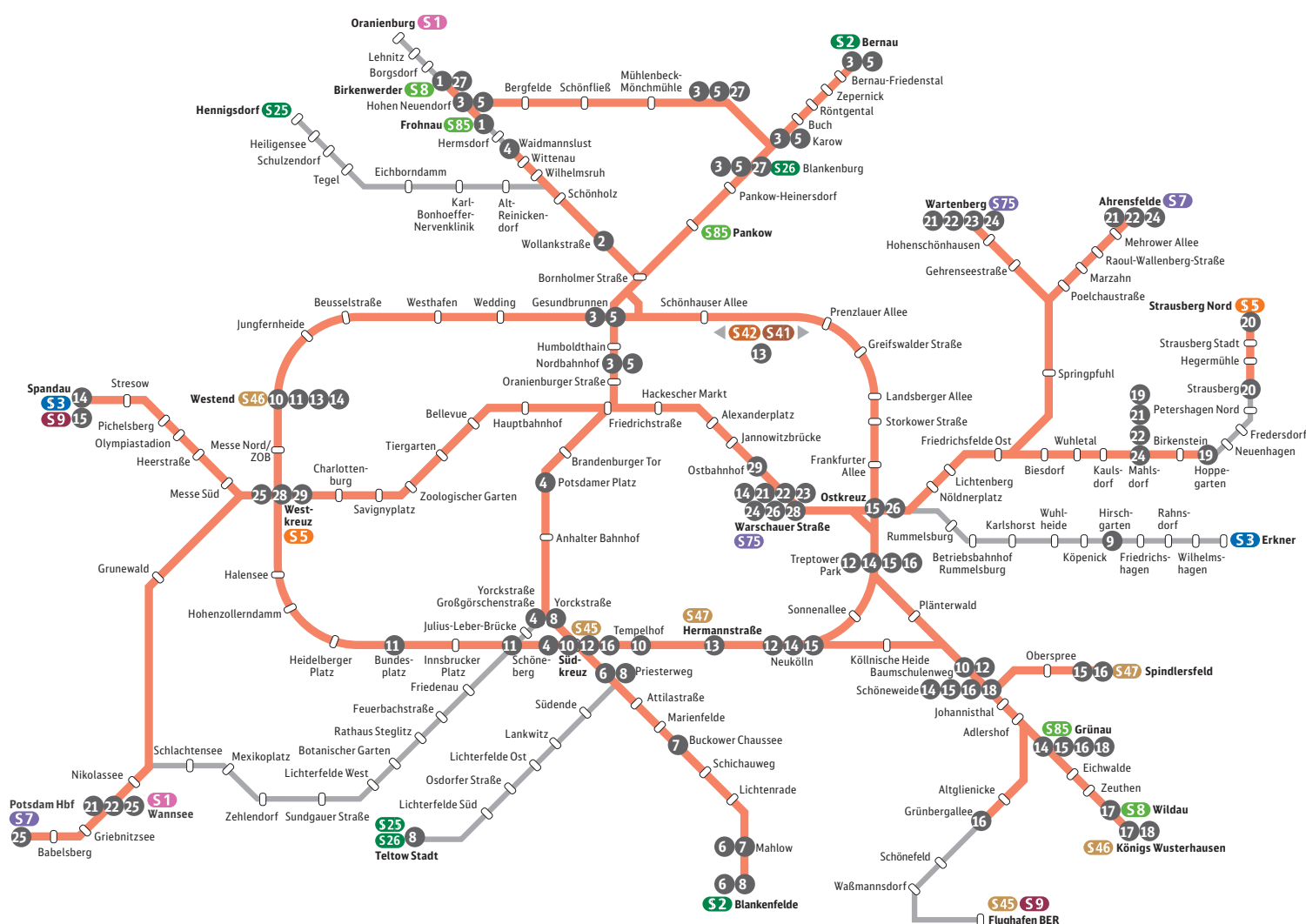
**Zwei Länder
Ein Verbund**

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen
– hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt –
sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

Bahn Berlin

NEB
Betriebsgesellschaft

Zeitraum: Donnerstag, 11.09.2025, bis Sonntag, 28.09.2025



 = Markierung der Streckenabschnitte mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen



Legende

- nur in der Nacht
- auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags
- siehe Tabelle
- einzelne Stunden
- mehr als ein Tag

S1

Frohnau - Birkenwerder

Nacht 20./21.09. (Sa/So)
1 Uhr bis 7 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Frohnau <> Birkenwerder
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
Bus S1: S Frohnau (Einstieg auf dem Ludolfingerplatz an der Position 1; Ausstieg an der Bushaltestelle „Zeltinger Platz/S Frohnau“ auf dem Zeltinger Platz an der Position 3) <> S Hohen Neuendorf (Schönfließer Straße) <> S Birkenwerder (Clara-Zetkin-Straße; Einstieg vor der ehem. Post)
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
S1 fährt Wannsee <> Frohnau und Birkenwerder <> Oranienburg
Grund: Bauvorhaben ESTW S8 Nord (Aufheben der Baugleissicherung für die 2. Inbetriebnahmephase)

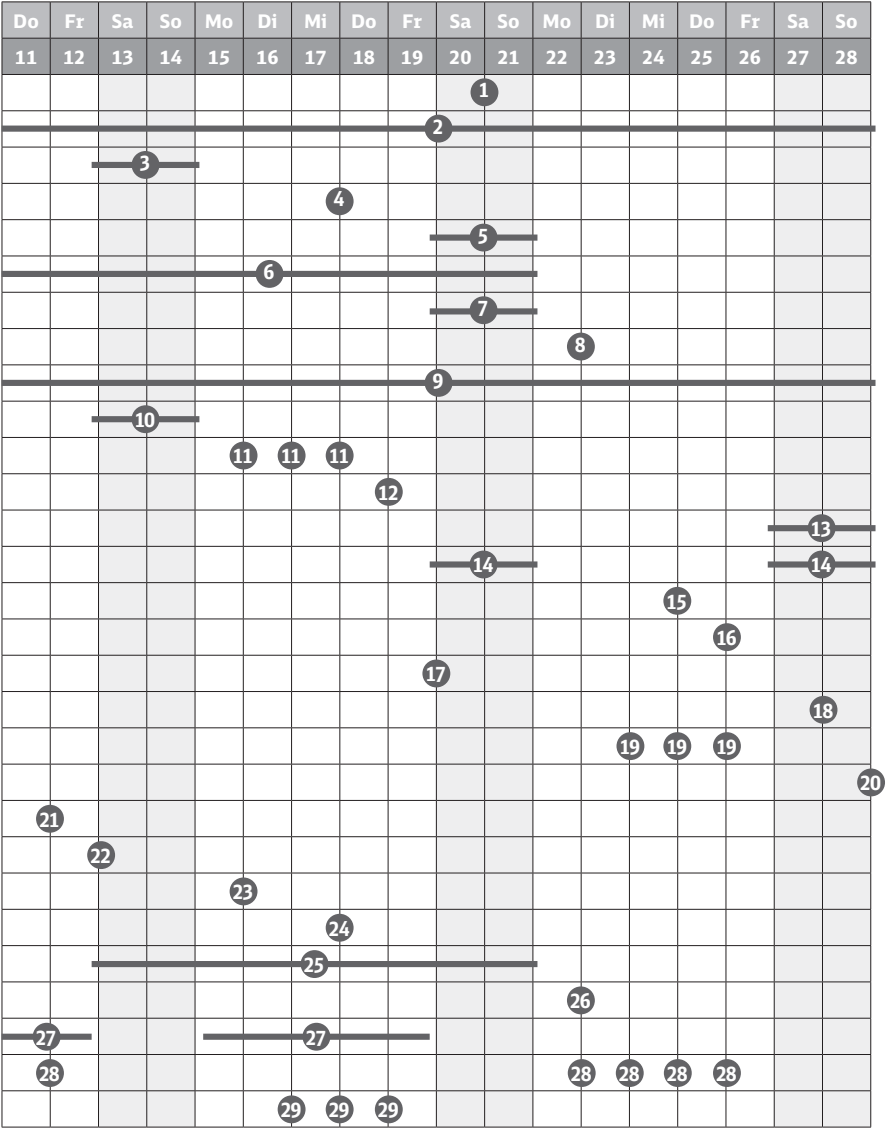
S1 S25 S85

Wollankstraße

bis 2028

Entfall Halt in Fahrtrichtung Norden

Der Halt in Wollankstraße bei den Linien S1 in Fahrtrichtung Frohnau/Oranienburg, S25 in Fahrtrichtung Hennigsdorf und S85 in Fahrtrichtung Frohnau entfällt.
Fahrgäste, die in Wollankstraße aussteigen möchten: Fahren bitte bis zum S-Bf Schönholz, steigen dort in einen Zug der Gegenrichtung um und fahren zurück nach Wollankstraße.
Fahrgäste, die in Wollankstraße einsteigen möchten: Fahren bitte in die entgegengesetzte Richtung (nach Süden) bis zum S-Bf Bornholmer Straße und wechseln auf den gegenüberliegenden Bahnsteig (Gleis 4). Der S-Bf Bornholmer Straße ist barrierefrei.
Züge in Richtung Süden (Wannsee, Teltow Stadt und Grünau) sind nicht betroffen.
Tarifhinweis: Kurzstreckenfahrausweise mit Ziel S-Bf Wollankstraße berechtigen zur Fahrt ab S-Bf Humboldtthain/S-Bf Prenzlauer Allee über den S-Bf Schönholz. Kurzstreckenfahrausweise mit Fahrtbeginn ab S-Bf Wollankstraße berechtigen zur Fahrt nach S-Bf Wittenau/S-Bf Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik über den S-Bf Bornholmer Straße. Einzelfahrausweise berechtigen zur Fahrt nach S-Bf Wollankstraße zur Umfahrung über den S-Bf Schönholz. Einzelfahrausweise berechtigen zur Fahrt ab S-Bf Wollankstraße in Richtung S-Bf Schönholz zur Umfahrung über den S-Bf Bornholmer Straße.
Grund: Neubau der Brücke über die Wollankstraße



S1 S2 S8 S85

Nordbahnhof - Gesundbrunnen -
Blankenburg - Karow (- Bernau) /
Hohen Neuendorf

12.09. (Fr) 22 Uhr
bis 15.09. (Mo) 1:30 Uhr - **Bauzustand 2**

kein S-Bahnverkehr: Bornholmer Straße <> Blankenburg <> Karow/Hohen Neuendorf
kein S-Bahnverkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen oder zwischen Schönhauser Allee <> Pankow die U2 nutzen
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
Bus S2: S Bornholmer Straße (Einstieg östliche Seite der Bösebrücke, ggü. vom Platz des 9. November 1989 und Ausstieg östliche Seite der Bösebrücke am Platz des 9. November 1989) <> S+U-Bf Pankow (Berliner Straße) <> S Pankow-Heinersdorf (Pasewalker Straße) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Umstieg zum Bus S8) <> S Blankenburg <> S Karow (Buswendeschleife)
Bus S8: S Bornholmer Straße (Einstieg östliche Seite der Bösebrücke, ggü. vom Platz des 9. November 1989 und Ausstieg östliche Seite der Bösebrücke am Platz des 9. November 1989) <>

S+U-Bf Pankow (Berliner Straße) <> S Pankow-Heinersdorf (Pasewalker Straße) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Halt für S-Bf Blankenburg und Umstieg zum Bus S2) <> S Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Schönfließ, Kirche“ (Halt in der Schildower Chaussee im Dorf Schönfließ) <> S Bergfelde (Paulstraße) <> S Hohen Neuendorf (Einstieg in der Puschkinallee, seitlich vom S-Bahnhof)
Der Bus S8 hält nicht am S-Bahnhof Schönfließ, sondern ca. 1,4 km entfernt an der Ersatzverkehrshaltestelle „Schönfließ, Kirche“ im Dorf.
Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S2 von Karow bis Bernau 19 Minuten später und in der Gegenrichtung von Bernau nach Karow 23 bis 24 Minuten früher.
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Wannsee <> Frohnau, im Abendverkehr Zehlendorf <> Nordbahnhof)
S2 fährt Mahlow <> Bornholmer Straße <> Waidmannslust (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Nordbahnhof); im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Mahlow <> Gesundbrunnen und Karow

Fortsetzung auf Seite 18

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 11.09.2025, bis Sonntag, 28.09.2025

Fortsetzung von Seite 17

<> Bernau (10-Minutentakt: Karow <> Buch)
Aus technischen Gründen werden die Fahrten im Abschnitt Gesundbrunnen <> Waidmannslust als S1 bezeichnet.

S8 fährt Grünau <> Schönhauser Allee <> Gesundbrunnen <> Nordbahnhof; im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Grünau <> Schönhauser Allee <> Gesundbrunnen <> Wedding

S85 fährt Sa+So bis ca. 20 Uhr Schöneweide <> Treptower Park <> Warschauer Straße

Grund: ESTW S8 Nord, Inbetriebnahmephase, Schienenerneuerungen

S1 S2 S25

Yorckstraße (Großgörschenstraße) / Südkreuz – Potsdamer Platz (- Waidmannslust)

Nacht 17./18.09. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Yorckstraße (Großgörschenstraße) <> Anhalter Bahnhof <> Potsdamer Platz (im 20-Minutentakt)

Taktänderung: Südkreuz <> Anhalter Bahnhof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S25

Taktänderung: Schönholz <> Waidmannslust S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: In Potsdamer Platz fährt die S1 nach Oranienburg 3 Minuten früher ab. In Potsdamer Platz fährt die S25 nach Hennigsdorf 1 Minute früher ab.

Bahnsteigänderung: In Anhalter Bahnhof fährt der Pendelzug nach Potsdamer Platz und nach Yorckstraße (Großgörschenstraße) von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). Die S25 aus/nach Teltow Stadt endet/beginnt auf Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts). Beim Umstieg zwischen der S25 und dem Pendelzug ist lediglich ein Bahnsteigseitenwechsel erforderlich.

In Potsdamer Platz endet/beginnt der Pendelzug aus/nach Yorckstraße (Großgörschenstraße) via Anhalter Bahnhof auf Gleis 11 (Bahnsteig stadtauswärts). In Potsdamer Platz beginnt/endet die S1 nach/aus Oranienburg und die S25 nach/aus Hennigsdorf auf Gleis 12 (Bahnsteig stadtauswärts). In Potsdamer Platz beginnt/endet die S2 nach Bernau auf Gleis 13 (Bahnsteig stadteinwärts). Beim Umstieg zwischen dem Pendelzug (aus/nach Yorckstraße (Großgörschenstraße)) sowie der S1 (nach/aus Oranienburg) bzw. der S25 (nach/aus Hennigsdorf) ist lediglich ein Bahnsteigseitenwechsel erforderlich. Beim Umstieg zwischen dem Pendelzug (aus/nach Yorckstraße (Großgörschenstraße)) sowie der S2 (nach/aus Bernau) ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S1 fährt Wannsee <> Yorckstraße (Großgörschenstraße) (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Yorckstraße (Großgörschenstraße)) und Potsdamer Platz <> Oranienburg

S2 fährt Mahlow <> Südkreuz und Potsdamer Platz <> Bernau

S25 fährt Teltow Stadt <> Anhalter Bahnhof und Potsdamer Platz <> Hennigsdorf

Grund: Schienenfräsarbeiten in Anhalter Bahnhof

S2 S8 S85

Nordbahnhof – Gesundbrunnen – Blankenburg – Karow (- Bernau) / Hohen Neuendorf

19.09. (Fr) 22 Uhr bis 22.09. (Mo) 1:30 Uhr – Bauzustand 3

kein S-Bahnverkehr: Pankow <> Blankenburg <> Karow/Hohen Neuendorf

kein S-Bahnverkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen nutzen oder zwischen Schönhauser Allee <> Pankow bitte die U2 nutzen

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S2: U-Bf Pankow (Berliner Straße) <> S Pankow-Heinersdorf (Pasewalker Straße) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Umstieg zum Bus S8) <> S Blankenburg <> S Karow (Buswendeschleife)

Bus S8: U-Bf Pankow (Berliner Straße) <> S Pankow-Heinersdorf (Pasewalker Straße) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Halt für S-Bf Blankenburg und Umstieg zum Bus S2) <> S Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Schönfließ, Kirche“ (Halt in der Schildower Chaussee im Dorf Schönfließ) <> S Bergfelde (Paulstraße) <> S Hohen Neuendorf (Einstieg in der Puschkinallee, seitlich vom S-Bahnhof)

Der Bus S8 hält nicht am S-Bahnhof Schönfließ, sondern ca. 1,4 km entfernt an der Ersatzverkehrshaltestelle „Schönfließ, Kirche“ im Dorf.

Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S2 von Karow bis Bernau 19 Minuten später und in der Gegenrichtung von Bernau nach Karow 23 bis 24 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S2 fährt Mahlow <> Pankow (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Pankow) und Karow <> Bernau (10-Minutentakt: Karow <> Buch)

S8 fährt Südkreuz <> Treptower Park <> Pankow, im Abschnitt Südkreuz <> Treptower Park als S45 bezeichnet

S85 fährt Bundesplatz <> Treptower Park <> Waidmannslust, im Abschnitt Bundesplatz <> Treptower Park als S46 bezeichnet.

Grund: ESTW S8 Nord, Restleistungen nach 1. Inbetriebnahmephase

S2

Blankenfelde – Mahlow (- Priesterweg)

bis 22.09. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Blankenfelde <> Mahlow

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S2: S Blankenfelde (Einstieg in der Karl-Marx-Straße) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Blankenfelde, Moselstraße/Tunnelweg“ (Zusatzhalt und nur in Fahrtrichtung S Blankenfelde) <> S Mahlow (Bahnhofsvorplatz)

Fahrplanänderung: In Mahlow fährt die S2 nach Bernau 4 Minuten später ab. In der Gegenrichtung fährt die S2 nach Lichtenrade/Blankenfelde von Priesterweg bis Lichtenrade ca. 1 Minute früher und von Lichtenrade bis Mahlow 4 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Mahlow <> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Buch)

In Mahlow ist der direkte Weg vom S-Bahnsteig zum Bahnhofsvorplatz nicht barrierefrei. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste nutzen bitte den Ausgang zur Mahlower Straße/Stefan-Zwei-Straße und dann die neue Bahnunterführung. Die Distanz beträgt ca. 400 Meter. Ab 22.09. (Mo) 4 Uhr fährt in Blankenfelde die S2 nach Bernau vom neuen Kombibahnsteig Regionalbahn/S-Bahn.

Grund: Bauvorhaben Dresdner Bahn

S2

Mahlow – Buckower Chaussee

19.09. (Fr) 22 Uhr bis 22.09. (Mo) 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S2 nach Pankow fährt von Mahlow bis Lichtenrade (auch im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So) 4 Minuten früher und von Lichtenrade bis Buckower Chaussee 1 Minute (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So 2 Minuten) früher. In der Gegenrichtung fährt die S2 von Lichtenrade bis Mahlow (auch im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So) 4 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Buckower Chaussee fährt bis 21.09. (So) 1 Uhr die S2 nach Lichtenrade/Mahlow von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts). In Buckower Chaussee fährt ab 21.09. (So) 1 Uhr die S2 nach Pankow von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Mahlow <> Pankow (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Pankow) und Karow <> Bernau (10-Minutentakt: Karow <> Buch)

Bitte auch die Baumaßnahme auf der Strecke Pankow <> Karow beachten (→ 5).

Grund: Umbau und Abnahme Signale in Buckower Chaussee

S2 S25

(Blankenfelde – Teltow Stadt –) Priesterweg – Yorckstraße

Nacht 22./23.09. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Lichtenrade <> Priesterweg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S2 nach Bernau fährt von Blankenfelde bis Yorckstraße 2 bis 3 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S2 nach Blankenfelde von Yorckstraße bis Lichtenrade 2 Minuten später, hat in Lichtenrade 3 Minuten Aufenthalt und fährt von Lichtenrade bis Blankenfelde 4 Minuten später. Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Teltow Stadt bis Südkreuz 1 Minute früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fahren die S2 nach Bernau und die S25 nach Hennigsdorf von Gleis 1 (Gleis stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S2 fährt Blankenfelde <> Bernau (im 20-Minutentakt)

S25 fährt Teltow Stadt <> Hennigsdorf – unverändert

Grund: Weichenschleifen in Südkreuz

S3**Hirschgarten****bis Sommer 2026**

stadtauswärts kein Halt in Hirschgarten: Die S3 fährt in Fahrtrichtung Friedrichshagen/Erkner in Hirschgarten ohne Halt durch.

Fahrgäste, die in Hirschgarten aussteigen möchten: Bitte bis Friedrichshagen fahren, dort in einen Zug der Gegenrichtung umsteigen und zurück nach Hirschgarten fahren.

Fahrgäste, die in Hirschgarten einsteigen möchten: Bitte in die entgegengesetzte Richtung bis Köpenick fahren und auf die gegenüberliegende Bahnsteigseite wechseln.

Die Züge stadteinwärts in Richtung Ostbahnhof/Charlottenburg/Spandau sind nicht betroffen.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof/Charlottenburg) – in Fahrtrichtung Friedrichshagen/Erkner ohne Halt in Hirschgarten

■ S3 Express fährt Friedrichshagen <> Ostbahnhof (nur Mo–Fr während der Hauptverkehrszeiten) – in Fahrtrichtung Ostbahnhof mit zusätzlichem Halt in Hirschgarten und in Fahrtrichtung Friedrichshagen (Erkner) ohne Halt in Hirschgarten

Einzelne Fahrten der S3 in Fahrtrichtung Erkner halten in Tagesrandlagen auch in Hirschgarten.

Tarifhinweis – Kulanzregelung für Kurzstrecken- und Einzelfahrausweise: Kurzstreckenfahrausweise (auch 4-Fahrten Karten) mit dem Ziel Hirschgarten berechtigen zur Fahrt ab Karlsruh über Friedrichshagen, mit Fahrtbeginn ab Hirschgarten berechtigen sie zur Fahrt nach Wilhelmshagen über Köpenick. Einzelfahrausweise (auch 4-Fahrten Karten) berechtigen zur Fahrt in Richtung Köpenick ab Hirschgarten zur Umfahrung über Friedrichshagen sowie zur Fahrt ab Hirschgarten in Richtung Erkner zur Umfahrung über Köpenick.

Grund: Bahnsteigarbeiten in Hirschgarten

S41 S42 S45 S46**Baumschulenweg – Tempelhof – Südkreuz – Westend****12.09. (Fr) 22 Uhr****bis 15.09. (Mo) 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Tempelhof <> Südkreuz
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S41/S42: S+U-Bf Tempelhof (Einstieg im Tempelhofer Damm) <> S Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz, Einstieg an der Position 1)

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt (stadteinwärts) bzw. im 4-/16-Minutentakt (stadtauswärts) mit S46 und S47

Fahrplanänderung: Die S42 fährt teilweise von Hermannstraße bis Sonnenallee 2 Minuten früher. Die S46 fährt von Südkreuz bis Westend 7 bis 8 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S41 von Südkreuz bis Innsbrucker Platz 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt die S45 nach Flughafen BER von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S41 in Richtung Schöneberg/Westkreuz überwiegend von Gleis 12 (Gleis der S42 in Richtung Tempelhof/Ostkreuz). Einzelne Fahrten der S41 fahren

auch von Gleis 11 (Gleis der S41 in Richtung Schöneberg/Westkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Tempelhof (im 10-Minutentakt; Sa+So 12–20 Uhr Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt: Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Hermannstraße)

■ S42 fährt Tempelhof > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt; Sa+So 12–20 Uhr Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt: Hermannstraße > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz)

■ S45 fährt Flughafen BER <> Treptower Park

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof und Sa+So 4–12 und 20–1:30 Uhr Südkreuz <> Westend

Grund: Umbau der Schaltstelle an der Zugbildungsanlage Tempelhof

S41 S42 S46**(Schöneberg –) Bundesplatz – Westend****Nächte 15./16.09. (Mo/Di)****bis 17./18.09. (Mi/Do)****jeweils 21:30 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Bundesplatz <> Halensee S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Westend um. Die Weiterfahrt erfolgt nach 8 Minuten (S41) bzw. nach 2 oder 12 Minuten (S42) vom gegenüberliegenden Gleis.

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Südkreuz bis Halensee teilweise 3 Minuten später. Die S42 fährt von Westend bis Westkreuz 5 Minuten und von Westkreuz bis Halensee 1 Minute früher. Die S42 fährt teilweise von Halensee bis Schöneberg 2 Minuten früher und von Jungfernheide bis Westend 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt die S42 in Richtung Halensee/Südkreuz/Ostkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend (im 20-Minutentakt)

■ S41 fährt Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee > Charlottenburg (im 20-Minutentakt)

Im gemeinsamen Abschnitt Westend > Halensee besteht ein ungefährer 10-Minutentakt.

■ S42 fährt Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (im 20-Minutentakt)

■ S42 fährt Charlottenburg > Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (im 20-Minutentakt)

Im gemeinsamen Abschnitt Halensee > Westend besteht ein ungefährer 10-Minutentakt.

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Bundesplatz

Grund: Bauvorbereitung Autobahndreieck Funkturm und Weichenschleifen in Westend

S41 S42 S45 S46 S47**Baumschulenweg / Treptower Park – Neukölln – Südkreuz****Nacht 18./19.09. (Do/Fr)****22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S45 und S46 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Baumschulenweg um. Die Weiterfahrt in Fahrtrichtung Neukölln erfolgt vom Nachbarbahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei) und in Fahrtrichtung Schöneeweide von der anderen Bahnsteigseite.

Taktänderung: Baumschulenweg <> Köllnische Heide <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Treptower Park <> Sonnenallee <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring ca. 5 Minuten später. Die S42 fährt auf dem gesamten Ring ca. 5 Minuten später. Die S45 nach Flughafen BER fährt von Baumschulenweg bis Schöneeweide 1 Minute früher. Die S46 fährt von Westend bis Südkreuz 3 Minuten früher. Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Baumschulenweg bis Schöneeweide 4 Minuten früher. Die S47 nach Treptower Park fährt von Spindlersfeld bis Schöneeweide 1 Minute früher, in der Gegenrichtung fährt die S47 von Schöneeweide bis Spindlersfeld 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fährt die S41 in Fahrtrichtung Neukölln/Südkreuz/Westkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). In Treptower Park fährt die S45 nach Flughafen BER von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). In Treptower Park endet die S42 aus Neukölln auf Gleis 1 (Bahnsteig in Richtung Neukölln/Baumschulenweg), zur Weiterfahrt in Richtung Ostkreuz ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Baumschulenweg > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park (weiter als S47 Treptower Park > Baumschulenweg > Spindlersfeld)

■ S41 fährt Treptower Park > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park (weiter als S46 Treptower Park > Baumschulenweg > Königs Wusterhausen)

Im gemeinsam bedienten Abschnitt Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park besteht ein 10-Minutentakt.

■ S42 fährt (als S46 Königs Wusterhausen > Baumschulenweg > Treptower Park weiter als S42) Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Baumschulenweg

■ S42 fährt (als S47 Spindlersfeld > Schöneeweide > Treptower Park weiter als S42) Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Treptower Park

Im gemeinsam bedienten Abschnitt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln besteht ein 10-Minutentakt.

■ S45 fährt Flughafen BER <> Baumschulenweg <> Treptower Park

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Baumschulenweg <> Treptower Park (weiter als S42 in

Fortsetzung auf Seite 20

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 11.09.2025, bis Sonntag, 28.09.2025

Fortsetzung von Seite 19

Richtung Ostkreuz/Gesundbrunnen/Westkreuz) und Südkreuz <> Westend

S47 fährt Spindlersfeld <> Baumschulenweg <> Treptower Park (weiter als S42 in Richtung Ostkreuz/Gesundbrunnen/Westkreuz)

Grund: Einbau einer Ersatzschiene in Neukölln

S41 S42 S46

13

Hermannstraße – Westend und gesamter Ring

WE

26.09. (Fr) 22 Uhr

bis 29.09. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Bundesplatz <> Halensee S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte (außer im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So) in beiden Fahrtrichtungen in Westend um. Die Weiterfahrt erfolgt nach 7 Minuten (S41) bzw. nach 12 oder 18 Minuten (S42) vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: Die S42 fährt von Westend bis Westkreuz 6 Minuten und von Westkreuz bis Halensee 1 Minute früher. Die S42 fährt teilweise von Halensee bis Schöneberg 2 Minuten früher. Die den 5-/5-/10-Minutentakt der S42 bildenden Züge fahren von Hermannstraße bis Westend um 10 Minuten versetzt. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fahren die Züge der S41 von Halensee bis Jungfernheide teilweise 2 bis 3 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fahren die Züge der S42 von Westend bis Halensee teilweise 4 bis 5 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt die S42 in Richtung Halensee/Südkreuz/Ostkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S41 fährt Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend (im 20-Minutentakt)

S41 fährt Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee > Charlottenburg (im 20-Minutentakt)

Im gemeinsamen Abschnitt Westend > Halensee besteht ein ungefährer 10-Minutentakt. Sa+So 12 bis 20 Uhr Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Hermannstraße.

S41 befährt im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So den gesamten Ring (im 15-Minutentakt)

S42 fährt Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (im 20-Minutentakt)

S42 fährt Charlottenburg > Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (im 20-Minutentakt)

Im gemeinsamen Abschnitt Halensee > Westend besteht ein ungefährer 10-Minutentakt. Sa+So 12-20 Uhr Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt: Hermannstraße > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend.

S42 befährt im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So den gesamten Ring (im 15-Minutentakt)

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Schönewei-

de und Birkenwerder <> Treptower Park <> Neukölln <> Bundesplatz (im Nachtverkehr Pankow <> Treptower Park <> Neukölln <> Südkreuz). Im Abschnitt Birkenwerder/Pankow <> Treptower Park werden diese Züge als S8 und im Abschnitt Treptower Park <> Südkreuz/Bundesplatz als S41/S42 bezeichnet. Bitte auch die Bauarbeiten im Abschnitt Schöne-weide <> Treptower Park/Neukölln beachten ( 14).

Grund: Bauvorbereitung Autobahndreieck Funk-turm

(S3) S45 S46 S47 S8

S85 S9

14

Grünau – Schöne-weide – Treptower Park – Warschauer Straße (- Spandau) / Neukölln (- Westend)

WE

19.09. (Fr) 22 Uhr

bis 22.09. (Mo) 1:30 Uhr,

26.09. (Fr) 22 Uhr

bis 29.09. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Schöne-weide <> Baumschulenweg <> Treptower Park/Neukölln

kein S-Bahnverkehr: Treptower Park <> Warschauer Straße (S9-Kurve), bitte Umfahrung über Ostkreuz (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) nutzen

Fahrgäste vom/zum Flughafen BER nutzen bitte den FEX (Flughafen BER <> Schöne-weide <> Lichtenberg), die RE8 und RB23.

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S46: S Schöne-weide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße, vor Brückenstraße an der Position 15) > S Baumschulenweg (Halt in Fahrtrichtung S+U-Bf Neukölln in der Baumschulenstraße vor Stormstraße, ggü. Scheiblerstraße) > S Köllnische Heide > S Sonnenallee/Saalestraße (Zusatzhalt) > S+U-Bf Neukölln (Ausstieg in der Saalestraße an der Position 1) und in der Gegenrichtung: S+U-Bf Neukölln (Einstieg in der Karl-Marx-Straße an der Position 2) > Bushaltestelle „Dammweg/Sonnenallee“ (Halt im Dammweg für den S-Bf Köllnische Heide) > S Baumschulenweg (Halt in Fahrtrichtung S Schöne-weide in der Baumschulenstraße, unter der Brücke) > S Schöne-weide (Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße (Cajamarcaplatz) an der Position 16)

Bus S9: S Schöne-weide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße, vor Brückenstraße an der Position 15) <> S Baumschulenweg (Halt in Fahrtrichtung S Treptower Park in der Baumschulenstraße vor Stormstraße; Halt in Fahrtrichtung S Schöne-weide in der Baumschulenstraße unter der Brücke) <> S Plänterwald (Köpenicker Landstraße) <> S Treptower Park (Einstieg an der Bushaltestelle „Elsenstraße/S Treptower Park“ in der Puschkinallee vor Elsenstraße, ggü. der Position 2; Ausstieg in der Puschkinallee vor Bernhard-Langwaldt-Weg an der Position 5)

Taktänderung: Grünau <> Adlershof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S46

Fahrplanänderung: Die S3 fährt im Abschnitt Warschauer Straße <> Spandau zu den Zeiten der S9. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S3 von Warschauer Straße bis Ostbahnhof 7 Minuten später (Warschauer Straße ab zu den Minu-

ten 04 und 34) und in der Gegenrichtung fährt im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So die S3 von Ostbahnhof bis Warschauer Straße 3 Minuten früher (Ostbahnhof zu den Minuten 23 und 53). Die S45 fährt von Neukölln bis Südkreuz 5 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S45 nach Treptower Park (Pankow) von Südkreuz bis Neukölln 5 Minuten früher. In Schöne-weide fährt die S45 nach Flughafen BER 2 Minuten früher ab. Die S46 nach Treptower Park (Pankow) fährt von Westend bis Neukölln ca. 2 Minuten früher. Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Schöne-weide bis Grünau 2 bis 3 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S46 von Neukölln bis Südkreuz 2 bis 3 Minuten später sowie in der Gegenrichtung die S46 nach Treptower Park (Pankow) von Südkreuz bis Neukölln 5 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S46 nach Königs Wusterhausen bis Grünau 5 Minuten früher, hat in Grünau 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Grünau bis Königs Wusterhausen planmäßig. Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöne-weide 5 Minuten später, in der Gegenrichtung von Schöne-weide bis Spindlersfeld 8 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S9 von Schöne-weide nach Flughafen BER 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Schöne-weide fahren die S45 nach Flughafen BER, die S46 nach Königs Wusterhausen und die S9 nach Flughafen BER von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S46 nach Königs Wusterhausen in Schöne-weide von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts). Die S47 nach Spindlersfeld fährt zu allen Zeiten von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Spandau); im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Erkner <> Spandau

S45 fährt Flughafen BER <> Schöne-weide und vom 19. bis 22.09. Waidmannslust <> Treptower Park <> Neukölln <> Südkreuz (im Abschnitt Waidmannslust <> Treptower Park als S85 und im Abschnitt Treptower Park <> Südkreuz als S41/S42 bezeichnet) sowie vom 26. bis 29.09. Pankow <> Treptower Park <> Neukölln <> Südkreuz (im Abschnitt Pankow <> Treptower Park als S85 und im Abschnitt Treptower Park <> Südkreuz als S41/S42 bezeichnet)

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Schöne-weide (in der Nacht 19./20.09. (Fr/Sa) Wildau <> Schöne-weide sowie in der Nacht 27./28.09. (Sa/So) Königs Wusterhausen <> Schöne-weide mit Umsteigen und Bahnsteigwechsel in Grünau in Fahrtrichtung Schöne-weide) und vom 19. bis 22.09. Pankow <> Treptower Park <> Neukölln <> Westend (Sa+So 12-20 Uhr und im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Treptower Park <> Neukölln <> Südkreuz, im Abschnitt Pankow <> Treptower Park als S8 und im Abschnitt Treptower Park <> Südkreuz/Westend als S41/S42 bezeichnet) sowie vom 26. bis 29.09. Birkenwerder <> Treptower Park <> Neukölln <> Bundesplatz (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Treptower Park <> Neukölln <> Südkreuz, im Abschnitt Birkenwerder <> Treptower Park als S8 und im Abschnitt Treptower Park <> Südkreuz/Bundesplatz als S41/S42 bezeichnet)

- ! S47 fährt Spindlersfeld <-> Schöneeweide
 - ! S8 fährt vom 19. bis 22.09. Westend/Südkreuz <-> Neukölln <-> Treptower Park <-> Pankow (im Abschnitt Westend/Südkreuz <-> Treptower Park als S41/S42 bezeichnet)
 - ! S8 fährt vom 26. bis 29.09. Bundesplatz/Südkreuz <-> Neukölln <-> Treptower Park <-> Birkenwerder (im Abschnitt Bundesplatz/Südkreuz <-> Treptower Park als S41/S42 bezeichnet)
 - ! S85 fährt vom 19. bis 22.09. Südkreuz <-> Neukölln <-> Treptower Park <-> Waidmannslust (im Abschnitt Südkreuz <-> Treptower Park als S41/S42 bezeichnet)
 - ! S85 fährt vom 26. bis 29.09. Südkreuz <-> Neukölln <-> Treptower Park <-> Pankow (im Abschnitt Südkreuz <-> Treptower Park als S41/S42 bezeichnet)
 - ! S9 fährt Flughafen BER <-> Schöneeweide
- Grund:** Arbeiten am elektronischen Stellwerk (ESTW)

(S3) S41 S42 S45 S46 S47 15
S8 S9
(Grünau / Spindlersfeld -)
Schöneeweide / Neukölln -
Treptower Park - Ostkreuz (- Spandau) *

Nacht 24./25.09. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr
kein S-Bahnverkehr: Schöneeweide/Neukölln <-> Treptower Park <-> Ostkreuz/Warschauer Straße
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
Bus S41/S42: S+U-Bf Neukölln (Einstieg in der Karl-Marx-Straße (Position 2) unter der Brücke) <-> Sonnenallee (Halt in Fahrtrichtung S Ostkreuz an der Bushaltestelle „S Sonnenallee“ in der Sonnenallee; Halt in Fahrtrichtung S+U-Bf Neukölln an der Bushaltestelle „S Sonnenallee/Saalestraße“ in der Saalestraße) <-> S Treptower Park (Halt in Fahrtrichtung S Ostkreuz in der Straße An den Treptowers (Position 4); Halt in Fahrtrichtung S+U-Bf Neukölln in der Eisenstraße (Ersatzhaltestelle für Position 3) hinter Martin-Hoffmann-Straße) <-> S Ostkreuz (Einstieg auf der Nebenfahrbahn der Hauptstraße vor Straße An der Mole)
Bus S9: S Schöneeweide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße (Position 15) vor Brückenstraße) <-> S Baumschulenweg (Halt unter der Brücke) <-> S Plänterwald (Halt in der Köpenicker Landstraße) <-> S Treptower Park (Halt in Fahrtrichtung S Ostkreuz in der Straße An den Treptowers (Position 4); Halt in Fahrtrichtung S Schöneeweide in der Eisenstraße (Ersatzhaltestelle für Position 3) hinter Martin-Hoffmann-Straße) <-> S Ostkreuz (Einstieg auf der Nebenfahrbahn der Hauptstraße vor Straße An der Mole)
Taktänderung: Grünau <-> Adlershof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S46
Fahrplanänderung: In Ostkreuz fährt die S42 1 Minute früher ab. In Schöneeweide fährt die S45 nach Flughafen BER 2 Minuten früher ab. Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Schöneeweide bis Grünau 3 Minuten früher. Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöneeweide 4 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S47 von Schöneeweide bis Spindlersfeld ebenfalls 4 Minuten später.
Bahnsteigänderung: In Schöneeweide fahren die S45 nach Flughafen BER, die S46 nach Königs Wusterhausen und die S9 nach Flughafen BER von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). In Baumschulenweg fährt die S41 in Richtung

Neukölln/Südkreuz/Westkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
! S3 fährt Erkner <-> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <-> Spandau)
! S41 fährt Baumschulenweg > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz (im 10-Minutentakt)
! S42 fährt Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Baumschulenweg (im 10-Minutentakt)
! S45 fährt Flughafen BER <-> Schöneeweide
! S46 fährt Königs Wusterhausen <-> Schöneeweide und Neukölln <-> Westend
! S47 fährt Spindlersfeld <-> Schöneeweide
! S8 fährt Greifswalder Straße <-> Blankenburg/Birkenwerder
! S9 fährt Flughafen BER <-> Schöneeweide, bitte zwischen Ostkreuz <-> Spandau die S3 nutzen. Fahrgäste in der Relation Schöneeweide <-> Neukölln nutzen bitte zwischen Schöneeweide <-> Baumschulenweg den *Bus S9* und zwischen Baumschulenweg <-> Köllnische Heide <-> Neukölln die S41/S42. Alternativ bitte zwischen der *Buslinie S9* (S Schöneeweide <-> S Treptower Park <-> S Ostkreuz) und der *Buslinie S41/S42* (S Ostkreuz <-> S Treptower Park <-> S+U-Bf Neukölln) am S-Bf Treptower Park umsteigen.
Grund: Instandhaltungsarbeiten Schöneeweide - Ostkreuz

S45 S46 S47 S8 S9 16
Grünbergallee / Grünau /
Spindlersfeld - Schöneeweide -
Treptower Park (- Südkreuz) *

Nacht 25./26.09. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr
kein S-Bahnverkehr: Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld <-> Schöneeweide
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
Bus S9: S Grünbergallee (Einstieg in der Grünbergallee in Höhe der Fußgängerbrücke) <-> S Altglienicke (Halt in der Germanenstraße bzw. Ewaldstraße) <-> S Adlershof (Halt in Fahrtrichtung S Schöneeweide in der Rudower Chaussee direkt unter der Brücke (an der Position 1) und Halt in Fahrtrichtung S Grünbergallee in der Rudower Chaussee hinter Franz-Ehrlich-Straße (an der Position 7)) <-> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <-> S Schöneeweide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße (Cajamarcaplatz) vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15). Im Abschnitt Grünbergallee <-> Altglienicke fahren die S9 und der *Bus S9* nahezu parallel.
Bus S46: S Grünau (Einstieg im Adlergestell hinter Wassersportallee in Nähe der Tankstelle; Ausstieg in der Richterstraße an der Position 5) <-> S Adlershof (Halt in Fahrtrichtung S Schöneeweide in der Rudower Chaussee direkt unter der Brücke (an der Position 1) und Halt in Fahrtrichtung S Grünau in der Rudower Chaussee hinter Franz-Ehrlich-Straße (an der Position 7)) <-> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <-> S Schöneeweide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße (Cajamarcaplatz) vor dem

ehem. Empfangsgebäude an der Position 16; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15).
Bus S47: S Spindlersfeld (Einstieg in der Oberspreestraße vor Ottomar-Geschke-Straße) <-> Bushaltestelle „Bärenlauchstraße“ (Halt für den S-Bf Oberspre in der Oberspreestraße) <-> Bushaltestelle „Bruno-Bürgel-Weg“ (Halt für den S-Bf Oberspre in der Schnellerstraße) <-> S Schöneeweide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15)
Taktänderung: Schönefeld <-> Altglienicke S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9
Taktänderung: Baumschulenweg <-> Treptower Park S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9
Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Südkreuz bis Baumschulenweg 2 Minuten früher. Die S9 fährt von Baumschulenweg bis Schöneeweide 2 Minuten früher.
Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fährt die S45 nach Südkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
! S45 fährt Flughafen BER <-> Schönefeld und Baumschulenweg <-> Südkreuz
! S46 fährt Königs Wusterhausen <-> Grünau und Schöneeweide <-> Westend
! S47 fährt nicht
! S8 fährt Hermannstraße <-> Treptower Park <-> Blankenburg/Birkenwerder
! S9 fährt Flughafen BER <-> Altglienicke und Schöneeweide <-> Spandau
Grund: Instandhaltungsarbeiten Grünau - Schöneeweide und Brückenprüfung in Altglienicke

S46 17
Königs Wusterhausen - Wildau *

Nacht 19./20.09. (Fr/Sa)
22 Uhr bis 5 Uhr
kein S-Bahnverkehr: Königs Wusterhausen <-> Wildau
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
Bus S46: S Königs Wusterhausen (Einstieg in der Maxim-Gorki-Straße, in der Nähe des Wasserturms an der Position 1) <-> S Wildau (Karl-Marx-Straße)
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
! S46 fährt Wildau <-> Schöneeweide
Bitte auch die Bauarbeiten zwischen Schöneeweide <-> Treptower Park/Neukölln beachten (*Seite 20 14).
Grund: Arbeiten an der Brücke Storkower Straße

S46 18
Königs Wusterhausen - Grünau -
Schöneeweide *

Nacht 27./28.09. (Sa/So)
22 Uhr bis 7 Uhr
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S46 steigen bitte in Fahrtrichtung Schöneeweide in Grünau um. Die Weiterfahrt erfolgt nach 10 Minuten (im Nachtverkehr Sa/So nach 2 Minuten) vom anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei).

Fortsetzung auf *Seite 22

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 11.09.2025, bis Sonntag, 28.09.2025

Fortsetzung von ❖ Seite 21

Fahrplanänderung: Die S46 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 10 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S46 nach Königs Wusterhausen von Schöneweide bis Grünau 2 bis 3 Minuten früher, hat in Grünau 12 Minuten Aufenthalt und fährt von Grünau bis Königs Wusterhausen 9 bis 10 Minuten später. Im Nachtverkehr Sa/So fährt die S46 von Königs Wusterhausen bis Grünau 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fährt im Nachtverkehr Sa/So die S46 nach Königs Wusterhausen von Schöneweide bis Zeuthen 5 bis 6 Minuten früher, hat in Zeuthen 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Zeuthen bis Königs Wusterhausen planmäßig.

Bahnsteigänderung: In Schöneweide fährt die S46 nach Königs Wusterhausen bis ca. 1:30 Uhr von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie: S46 fährt Königs Wusterhausen <> Schöneweide (in Fahrtrichtung Schöneweide mit Umstieg und Bahnsteigwechsel in Grünau).

Bitte auch die Bauarbeiten zwischen Schöneweide <> Treptower Park/Neukölln beachten (❖ Seite 20 14).

Grund: Weichenarbeiten in Grünau

S5

Hoppegarten – Kaulsdorf

**Nächte 23./24.09. (Di/Mi)
bis 25./26.09. (Do/Fr)
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Hoppegarten <> Kaulsdorf

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S5: S Hoppegarten (ZOB in der Straße Am Güterbahnhof) <> S Birkenstein (Hönow Weg) <> S Mahlsdorf (Halt in Richtung S Kaulsdorf in der Hönow Straße vor Treskowstraße (hinter der Position 3) und Halt in Richtung S Hoppegarten an der Bushaltestelle an der Position 4) <> S Kaulsdorf (Buswendeschleife)

Bis ca. 23:30 Uhr fahren zusätzliche Busse S Mahlsdorf <> S Kaulsdorf. Bitte auf die Beschilderung der Busse achten.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S5 fährt Strausberg Nord <> Hoppegarten und Kaulsdorf <> Westkreuz (10-Minutentakt bis ca. 23:30 Uhr Kaulsdorf <> Warschauer Straße)

Grund: maschinelle Durcharbeitung der Gleise und Weichenarbeiten in Mahlsdorf

S5

Strausberg Nord – Strausberg

**28.09. (So) 19 Uhr
bis 29.09. (Mo) 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Strausberg Nord <> Strausberg

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S5: S Strausberg Nord (Bahnhofsvorplatz; Einstieg an der Position 2) <> S Strausberg Stadt (Josef-Zettler-Ring an der Position 1) <> Bushaltestelle „Am Annatal“ (Halt für den S-Bf Hegermühle in der Ernst-Thälmann-Straße) <> Strausberg (ZOB auf dem Bahnhofsvorplatz; Einstieg an der Position 3)

Bahnsteigänderung: In Strausberg beginnt/endet die S5 teilweise auf Gleis 9. Dann ist kein bahnsteiggleicher Umstieg über den Kombibahnsteig zum Bahn-Regionalverkehr (RB26) möglich.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S5 fährt Strausberg <> Westkreuz – im Abendverkehr mit Umsteigen in Mahlsdorf (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

Grund: Belastungsstopfgang nach Brückenerneuerung Garzauer Straße

S5 S7 S75

**Mahlsdorf / Ahrensfelde /
Wartenberg – Warschauer Straße –
Wannsee**

Nacht 11./12.09. (Do/Fr)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Friedrichsfelde Ost <> Ostkreuz S-Bahnverkehr im ungefähren 2-/5-/15-Minutentakt

Fahrplanänderung: In Kaulsdorf fährt die S5 nach Westkreuz 1 Minute früher ab. Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Wannsee ca. 10 Minuten früher, hat in Wannsee 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Wannsee bis Potsdam Hbf planmäßig. Die in Ostkreuz einsetzenden Züge der S7 nach Westkreuz fahren ebenfalls um 10 Minuten versetzt. Die S75 fährt von Warschauer Straße bis Wartenberg 6 bis 10 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz fahren die dort einsetzenden Züge der S7 nach Westkreuz (Ostkreuz ab 11, 31, 51) von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (mit Umsteigen in Mahlsdorf)

S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ostkreuz <> Westkreuz)

S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U5 zwischen U-Bf Tierpark <> S+U-Bf Lichtenberg <> S+U-Bf Frankfurter Allee beachten.

Grund: Arbeiten bei ESTW der Fernbahn und Gründung eines Oberleitungsmastes

S5 S7 S75

**Mahlsdorf / Ahrensfelde /
Wartenberg – Warschauer Straße –
Wannsee**

**12.09. (Fr) 22 Uhr
bis 13.09. (Sa) 10 Uhr**

Diese Baumaßnahme sollte ursprünglich nochmal im Zeitraum 13.09. (Sa) 22 Uhr bis 14.09. (So) 10 Uhr stattfinden. Der zweite Bauzeitraum entfällt.

Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Friedrichsfelde Ost <> Ostkreuz S-Bahnverkehr im ungefähren 2-/5-/15-Minutentakt

Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S5 nach Mahlsdorf (Strausberg Nord) von Ostkreuz bis Lichtenberg 1 Minute früher. Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Wannsee ca. 10 Minuten früher, hat in Wannsee 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Wannsee bis Potsdam Hbf 5 Minuten früher. Die in Ostkreuz einsetzenden Züge der S7 nach Potsdam Hbf fahren ebenfalls um 10 Minuten versetzt. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ostkreuz/Ahrensfelde von Potsdam Hbf bis Westkreuz 5 Minuten früher, hat in Westkreuz 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Westkreuz bis Ostkreuz bzw. Ahrensfelde planmäßig. Die S75 fährt von Warschauer Straße bis Wartenberg 10 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S75 von Wartenberg bis Warschauer Straße ca. 6 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So die S75 von Warschauer Straße bis Ostkreuz planmäßig, hat in Ostkreuz 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Ostkreuz bis Wartenberg 6 bis 7 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz fahren die dort einsetzenden Züge der S7 nach Potsdam Hbf (Ostkreuz ab 11, 31, 51) von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (teilweise mit Umsteigen in Mahlsdorf)

S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ostkreuz <> Westkreuz/Potsdam Hbf)

S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U5 zwischen U-Bf Tierpark <> S+U-Bf Lichtenberg <> S+U-Bf Frankfurter Allee beachten.

Grund: Arbeiten am Gleichstromunterwerk

S5 S7 S75

Wartenberg – Warschauer Straße

Nacht 15./16.09. (Mo/Di)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S75 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Hohenschönhausen um, die Weiterfahrt erfolgt in Fahrtrichtung Warschauer Straße nach 18 Minuten und in Fahrtrichtung Wartenberg nach 9 Minuten vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: In Warschauer Straße fährt die S5 nach Mahlsdorf 1 Minute früher ab. Die S7 nach Ahrensfelde fährt von Friedrichsfelde Ost bis Marzahn 1 Minute früher. Die S75 fährt von Wartenberg bis Hohenschönhausen 5 Minuten später und von Hohenschönhausen bis Springpfuhl 2 bis 3 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S75 nach Hohenschönhausen von Warschauer Straße bis Springpfuhl 7 Minuten später und von Springpfuhl bis Hohenschönhausen 10 Minuten später. Die S75 fährt von Hohenschönhausen bis Wartenberg 18 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße) – unverändert
- S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Westkreuz) – unverändert
- S75 fährt Wartenberg <> Hohenschönhausen und Hohenschönhausen <> Warschauer Straße

Grund: Weichenarbeiten in Hohenschönhausen

S5 S7 S75 24
Mahlsdorf / Ahrensfelde / Wartenberg – Warschauer Straße

Nacht 17./18.09. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Friedrichsfelde Ost <> Ostkreuz S-Bahnverkehr nur im 2-/3-/15-Minutentakt

Fahrplanänderung: In Kaulsdorf fährt die S5 nach Westkreuz 1 Minute früher ab. Die S7 nach Westkreuz fährt von Ahrensfelde bis Westkreuz ca. 10 Minuten früher. In Springpfuhl fährt die S75 nach Warschauer Straße 1 Minute früher ab. In der Gegenrichtung fährt die S75 nach Wartenberg von Warschauer Straße bis Springpfuhl 6 bis 7 Minuten später und von Springpfuhl bis Wartenberg 10 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz fahren die dort einsetzende S7 nach Potsdam Hbf (Ostkreuz ab 11, 31, 51) von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz
 - S7 fährt Ahrensfelde > Westkreuz und in der Gegenrichtung Potsdam Hbf > Ahrensfelde (im 20-Minutentakt)
 - S7 fährt Ostkreuz > Potsdam Hbf und in der Gegenrichtung Westkreuz > Ostkreuz (im 20-Minutentakt)
- Im gemeinsam bedienten Abschnitt Ostkreuz <> Westkreuz besteht ein 10-Minutentakt.
- S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße – unverändert

Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U5 zwischen U-Bf Tierpark <> S+U-Bf Lichtenberg <> S+U-Bf Frankfurter Allee beachten.

Grund: Schutzsperrung für die Erweiterung der ESTW Unterzentrale

S7 25
Westkreuz – Wannsee – Potsdam Hbf

12.09. (Fr) 22 Uhr
bis 22.09. (Mo) 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf hat in Wannsee 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Wannsee bis Potsdam Hbf 5 Minuten später. Die Übergangszeit von der S1 (aus Frohnau/Oranienburg) zur S7 nach Potsdam Hbf beträgt 7 Minuten. Die Weiterfahrt erfolgt von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde von Potsdam Hbf bis Westkreuz 5 Minuten früher, hat in Westkreuz 5 Minuten Aufenthalt und fährt von

Westkreuz bis Ahrensfelde planmäßig. Die Übergangszeit von der S7 (aus Potsdam Hbf) zur S1 nach Frohnau/Oranienburg beträgt 7 Minuten. Die Weiterfahrt erfolgt vom selben Gleis.

Gleisänderung: In Wannsee fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (im 10-Minutentakt)
- Bitte auch die Bauarbeiten vom 12.09. (Fr) 22 Uhr bis 13.09. (Sa) 10 Uhr im Abschnitt Ahrensfelde <> Ostkreuz beachten (→ Seite 22 23).
- Grund:** Gleiserneuerung in Wannsee

S75 26
Warschauer Straße – Ostkreuz

Nacht 22./23.09. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S75 nach Wartenberg fährt von Warschauer Straße bis Ostkreuz 3 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße (unverändert)

Grund: Weichenschweißen in Warschauer Straße

S8 27
Blankenburg – Birkenwerder

bis 12.09. (Fr) 22 Uhr,
15.09. (Mo) 4 Uhr
bis 19.09. (Fr) 22 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Blankenburg <> Hohen Neuendorf

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S8: S Blankenburg <> S Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Schönfließ, Kirche“ (Halt in der Schildower Chaussee im Dorf Schönfließ) <> S Bergfelde (Paulstraße) <> S Hohen Neuendorf (Einstieg in der Puschkinallee, seitlich vom S-Bahnhof). Der Bus S8 hält nicht am S-Bahnhof Schönfließ, sondern ca. 1,4 km entfernt an der Ersatzverkehrshaltestelle „Schönfließ, Kirche“ im Dorf.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- S8 fährt Wildau/Grünau <> Blankenburg
- Vom 12.09. (Fr) 22 Uhr bis 15.09. (Mo) 1:30 Uhr besteht zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf Ersatzverkehr mit Bussen (→ Seite 18 19).

Vom 19.09. (Fr) 22 Uhr bis 22.09. (Mo) 1:30 Uhr besteht zwischen Pankow <> Hohen Neuendorf Ersatzverkehr mit Bussen (→ Seite 18 19).

Bitte zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder auch die S1 nutzen.

Grund: ESTW S8 Nord, 2. Inbetriebnahmephase

S9 28
Warschauer Straße – Westkreuz

Nacht 11./12.09. (Do/Fr)
1:45 Uhr bis 3:40 Uhr,
Nächte 22./23.09. (Mo/Di)
bis 25./26.09. (Do/Fr)
jeweils 1:45 Uhr bis 3:40 Uhr

Wegen Bauarbeiten fahren einige Fahrten der S9 von Flughafen BER kommend nicht bis zu ihrem fahrplanmäßigen Endbahnhof, sondern enden bereits früher an einem anderen Unterwegs-

bahnhof. In der Gegenrichtung fahren einige Fahrten der S9 nach Flughafen BER nicht von ihrem fahrplanmäßigen Startbahnhof, sondern beginnen erst später an einem anderen Unterwegsbahnhof. Bitte die Fahrplanauskunft unter →sbahn.berlin nutzen.

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> S Schöneweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Elsenstraße/ S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Instandhaltung/Inspektion

S9 29
Ostbahnhof – Westkreuz

Nächte 16./17.09. (Di/Mi),
bis 18./19.09. (Do/Fr)
jeweils 1:45 Uhr bis 3:40 Uhr

Der Zug Flughafen BER ab 1:09 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:48 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Ostbahnhof bis Friedrichstraße aus. Die Züge Warschauer Straße ab 1:46 Uhr nach Ostbahnhof (an 1:48 Uhr) und Warschauer Straße ab 2:06 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) fahren in Warschauer Straße von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:09 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Alexanderplatz bis Ostbahnhof aus. Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:24 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Charlottenburg bis Ostbahnhof aus. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:37 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahnhof aus.

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> S Schöneweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Elsenstraße/ S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Schutzprüfungen in Ostbahnhof

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn (Auswahl):

U5
Biesdorf-Süd – Frankfurter Allee

bis 21.09. (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

U-Bf Tierpark <> S+U-Bf Frankfurter Allee

U-Bahn-Pendelverkehr: U-Bf Biesdorf-Süd <> U-Bf Tierpark (Mo–Fr im 7/8-Minutentakt, Sa+So im 10-Minutentakt)

Bahnsteigänderung: In U-Bf Biesdorf-Süd fährt der Pendelzug nach U-Bf Tierpark von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

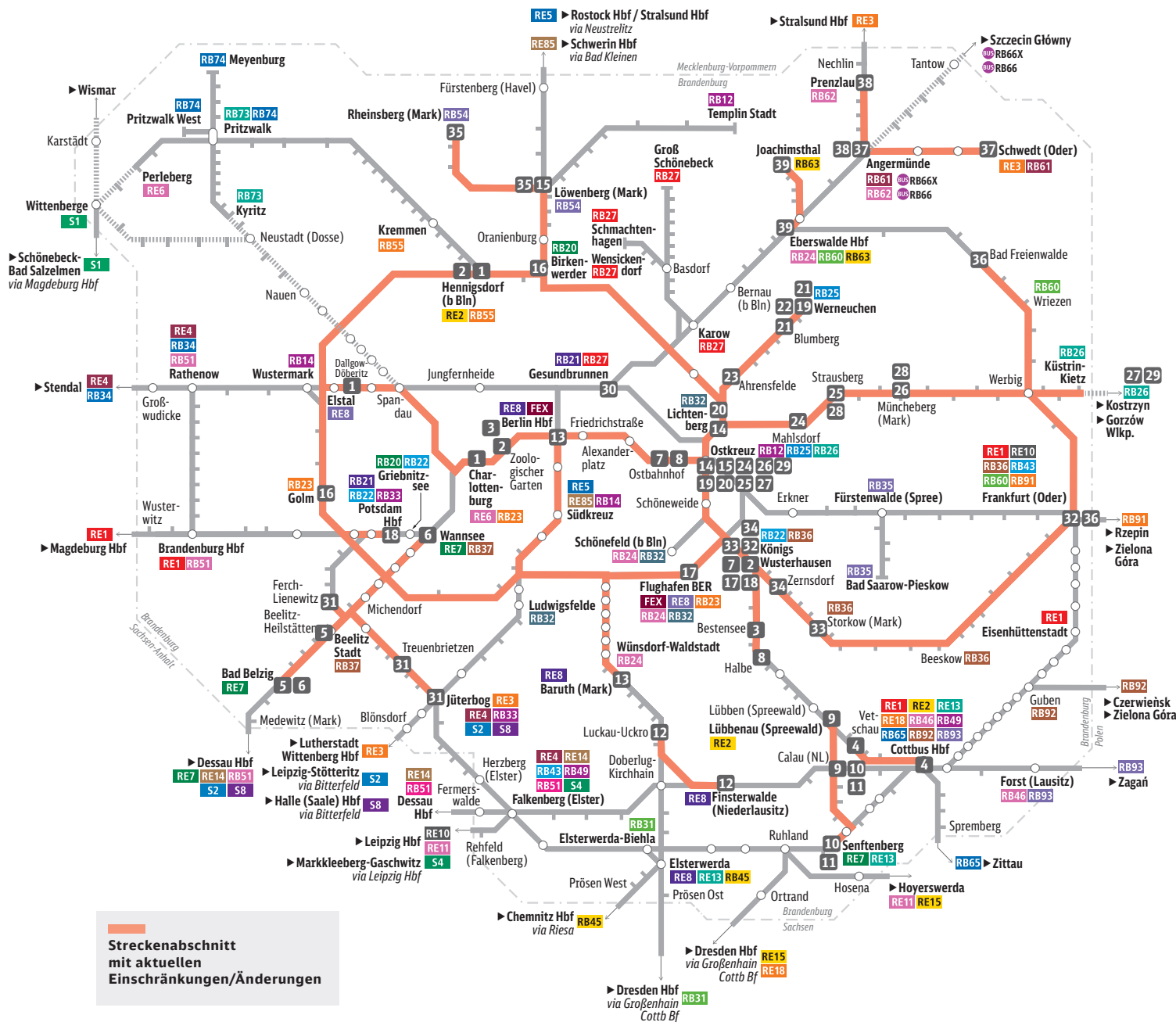
Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

- U5 fährt U-Bf Hönow <> U-Bf Biesdorf-Süd und S+U-Bf Frankfurter Allee <> S+U-Bf Berlin Hbf
- Bitte zwischen S+U-Bf Wuhletal <> S+U-Bf Alexanderplatz <> S+U-Bf Berlin Hbf auch die S5 nutzen.

Grund: Weichenenerneuerung

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 11.09.2025, bis Sonntag, 28.09.2025



RE2 (DB) Hennigsdorf b Berlin – Berlin – Lübbenau – Cottbus bis 24.10. (Fr) 1 Ausfall der Züge zwischen Dallgow-Döberitz und Hennigsdorf (b Bln) bzw. zwischen Berlin-Charlottenburg und Hennigsdorf (b Bln) 12.09. (Fr) bis 26.09. (Fr) 2 Ausfall der Züge zwischen Königs Wusterhausen und Berlin-Zoologischer Garten bzw. zwischen Königs Wusterhausen und Hennigsdorf (b Bln) 20.09. (Sa) WE 3 Ausfall der Züge zwischen Bestensee und Berlin-Zoologischer Garten Ersatz durch Busse	26.09. (Fr) ca. 22 Uhr 4 bis 01.10. (Mi) ca. 5 Uhr Ausfall der Züge zwischen Vetschau und Cottbus Hbf Ersatz durch Busse RE7 (DB) Dessau – Berlin – Lübbenau – Senftenberg bis 19.09. (Fr) 5 Ausfall der Züge zwischen Bad Belzig und Beelitz-Heilstätten Ersatz durch Busse bis 19.09. (Fr) 6 Ausfall der Verstärkerzüge zwischen Berlin-Wannsee und Bad Belzig Ersatz durch Busse Bad Belzig <=> Michendorf	13.09. (Fr) bis 26.09. (Fr) 7 Ausfall der Züge zwischen Königs Wusterhausen und Berlin-Ostbahnhof 20.09. (Sa) WE 8 Ausfall der Züge zwischen Halbe und Berlin-Ostbahnhof Ersatz durch Busse 15.09. (Mo) bis 16.09. (Di) 9 Ausfall der Züge zwischen Calau (NL) und Lübbenau (Spreew) Ersatz durch Busse 17.09. (Mi) bis 18.09. (Do) 10 Ausfall der Züge zwischen Calau (NL) und Senftenberg Ersatz durch Busse
--	---	--

15.09. (Mo) bis 27.09. (Mo)  **11**
! Ausfall der Züge in den Nachtstunden zwischen
Lübbenau (Spreew) und Senftenberg
! Ersatz durch Busse

RE8 (ODEG)
**Elstal / Wustermark – Flughafen BER und
Berlin Hbf – Elsterwerda / Finsterwalde**

11.09. (Do), 12.09. (Fr)  **12**
sowie 15.09. (Mo) bis 19.09. (Fr)
und 22.09. (Mo)

! Ausfall der Züge der Linie RE8 Süd zwischen
Luckau-Uckro und Finsterwalde (Niederlau-
sitz)
! Ersatz durch Busse
! Züge in Richtung Berlin sind nicht betroffen

19.09. (Fr) bis 23.09. (Di)  **13**
! Ausfall einiger Züge der Linie RE8 Süd zwi-
schen Berlin Hbf und Baruth (Mark)
! Ersatz durch Busse im Abschnitt Blankenfelde
(Teltow-Fläming) – Baruth (Mark)

RB12 (NEB)
Templin Stadt – Berlin Ostkreuz

15.09. (Mo) bis 17.09. (Mi)  **14**
jeweils über Nacht von 22–5 Uhr
! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
! Ersatz mit S-Bahn

27.09. (Sa) ab 21:45 Uhr **WE 15**
! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Löwenberg
! Ersatz durch Busse und S-Bahn

RB20 (DB)
Oranienburg – Potsdam-Griebnitzsee

bis 24.10. (Fr)  **16**
! Ausfall der Züge zwischen Golm und Birken-
werder
! Ersatz durch Busse Golm <> S-Bf Hohen Neu-
endorf

RB22 (DB)
**Berlin Friedrichstraße – Golm –
Königs Wusterhausen**

12.09. (Fr) ca. 21 Uhr  **17**
bis 26.09. (Fr) ca. 21 Uhr
! Ausfall der Züge zwischen Königs Wusterhau-
sen und Flughafen BER

19.09. (Fr) ca. 21 Uhr  **18**
bis 21.09. (So) ca. 24 Uhr
! Ausfall ca. jeden zweiten Zuges zwischen Kö-
nigs Wusterhausen und Potsdam Hbf

RB25 (NEB)
Berlin Ostkreuz – Werneuchen

16.09. (Di) bis 17.09. (Mi)  **19**
21:30–5 Uhr
! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Werneuchen
! Ersatz durch Busse und S-Bahn

15.09. (Mo) bis 17.09. (Mi)  **20**
jeweils von 22–5 Uhr
! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
! Ersatz durch S-Bahn

17.09. (Mi) bis 19.09. (Fr)  **21**
jeweils von 22:45–1 Uhr
! Zugausfall zwischen Werneuchen und Blum-
berg
! Ersatz durch Busse

20.09. (Sa) 8–15 Uhr **WE 22**
! Züge in Richtung Werneuchen fahren wenige
Minuten später

bis 26.09. (Fr) ganztägig  **23**
! Haltausfall in Ahrensfelde
! Ersatz durch Busse

RB26 (NEB)
Berlin Ostkreuz – Kostrzyn/Gorzow Wlkp.

11.09. (Do) bis 15.09. (Mo)  **24**
jeweils von 21:15–5 Uhr
! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Mahlsdorf
! Ersatz durch S-Bahn

15.09. (Mo) ab 22 Uhr  **25**
! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Strausberg
! Ersatz durch S-Bahn

12.09. (Fr) bis 6:30 Uhr  **26**
15.09. (Mo) + 16.09. (Di) bis 6:30 Uhr
! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Müncheberg
! Ersatz durch Busse und S-Bahn

16.09. (Di) 21:30 Uhr  **27**
bis 17.09. (Mi) 6 Uhr
! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Kostrzyn
! Ersatz durch Busse und S-Bahn

17.09. (Mi) bis 6:30 Uhr  **28**
! Zugausfall zwischen Strausberg und Münche-
berg
! Ersatz durch Busse

bis 21.09. (So)  **29**
jeweils ca. 23–5/6 Uhr
! Vereinzelter Zugausfall zwischen Ostkreuz und
Kostrzyn auf Teilabschnitten oder der kom-
pletten Strecke aufgrund eines Stellwerkaus-
falls
! Ersatz durch Busse und S-Bahn

RB27 (NEB)
**Groß Schönebeck / Schmachtenhagen –
Berlin-Karow / Berlin-Gesundbrunnen**

11.09. (Do) 17:30–19:15 Uhr  **30**
! Verstärkerfahren von/nach Gesundbrunnen
entfallen
! Bitte die Regelzüge der RB27 nutzen

RB33 (ODEG)
Potsdam – Jüterbog

24.09. (Mi) bis 13.12. (Sa)  **31**
! Ausfall der Züge der Linie RB33 zwischen Jüter-
bog und Treuenbrietzen bzw. Ferch-Lienewitz
! Ersatz durch Busse

RB36 (NEB)
Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)

18.09. (Do) bis 19.09. (Fr),  **32**
von 21–6 Uhr
! Zugausfall zwischen Königs Wusterhausen und
Frankfurt (Oder)
! Ersatz durch Busse

19.09. (Fr) ab 21:45 Uhr  **33**
bis 20.09. (Sa) Betriebsschluss
! Zugausfall zwischen Storkow und Königs Wus-
terhausen
! Ersatz durch Busse

19.09. (Fr) ab 22 Uhr **WE 34**
bis 20.09. (Sa) Betriebsschluss
! Zugausfall zwischen Zernsdorf und Königs
Wusterhausen
! Ersatz durch Busse

RB54 (NEB)
**Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) –
Berlin-Lichtenberg**

26.09. (Fr) ab 20 Uhr  **35**
! Zugausfall zwischen Rheinsberg und Löwen-
berg
! Ersatz durch Busse

RB60 (NEB)
Eberswalde – Frankfurt (Oder)

25.09. (Do) 21 Uhr  **36**
bis 26.09. (Fr) 5 Uhr
! Zugausfall zwischen Frankfurt (Oder) und Bad
Freienwalde
! Ersatz durch Busse

RB61 (NEB)
Angermünde – Schwedt (Oder)

12.09. (Fr) + 13.09. (Sa)  **37**
jeweils ab 21 Uhr
! Zugausfall zwischen Angermünde und Schwedt
(Oder)
! Ersatz durch Busse

RB62 (NEB)
Prenzlau – Angermünde (– Eberswalde)

11.09. (Do) 6:30–13:30 Uhr,  **38**
12.09. (Fr) 20:30–21:30 Uhr,
22.09. (Mo) bis 29.09. (Mo),
jeweils 8:30–9:30 Uhr
! Zugausfall zwischen Angermünde und Prenz-
lau
! Ersatz durch Busse

RB63 (NEB)
Joachimsthal – Eberswalde

22.09. (Mo) bis 25.09. (Do)  **39**
jeweils von 21/22–6 Uhr
! Zugausfall zwischen Eberswalde und Jo-
achimsthal
! Ersatz durch Busse



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Fahrten zum 100-jährigen Jubiläum

Erinnerungen an die erste S-Bahn nach Oranienburg

Am 4. Oktober 1925 waren die Einwohner:innen von Oranienburg in heller Aufruhr. Fuhr doch an diesem Tag die erste elektrisch betriebene S-Bahn in die Stadt! Der Verein „Historische S-Bahn“ will das 100-jährige Jubiläum gebührend feiern – und lädt aus diesem Anlass zu Sonderfahrten am Samstag, 20. September, ein.

Gefahren wird über unterschiedliche Routen: Die ersten drei Fahrten führen durch den Nordsüd-S-Bahntunnel. Damit kommt der Zug auch am Stettiner Bahnhof (heute Nordbahnhof) vorbei, von wo aus 1924 der elektrische Betrieb nach Bernau und 1925 nach Oranienburg aufgenommen wurde. Ein weiteres Zugpaar führt über die östliche Ringbahn bis nach Hermannstraße.

Die erste Fahrt startet um 8.55 Uhr am Bahnhof Potsdamer Platz mit Ankunft um 9.49 Uhr in Oranienburg. Fahrt 2 führt um 10.50 Uhr von dort zum Bahnhof Schöneberg. Eine weitere Fahrt nach Oranienburg startet um 12.05 Uhr in Schöneberg. Fahrt 4 führt um 13.50 Uhr von Oranienburg nach Hermannstraße, von wo aus es bei der letzten Tour um 15.05 Uhr wieder zurückgeht.

Extratipp: Die Stadt Oranienburg veranstaltet auf dem Bahnhofsvorplatz einige Kleinigkeiten rund um das S-Bahn-Jubiläum. Geboten werden Musik, Kinderschminken und ein Snack-Angebot. Außerdem bringen historische Busse die Gäste in Richtung des Schlosses, wo ein „Zaubertag“ stattfindet.

INFO

Fahrkarten sind nur im Vorverkauf unter [→ticketshop-historische-s-bahn-ev.reservix.de](#) erhältlich. Fahrgäste werden gebeten, 15 Minuten vor Abfahrt am Bahnsteig zu sein.

Ebenfalls im Ticketshop: die Fahrt „Ein Berliner Abend“. Mit dem Museumszug geht es am 2. Oktober 2025 zu Comedy und Konzert ins S-Bahnwerk Schöneeweide.

Weitere Infos unter [→hisb.de](#)

Ihr S-Bahn(+)

Hexen, Gespenster & Co.

Familientauglich gruseln im Filmpark Babelsberg

Am Halloween-Wochenende (31. Oktober und 1. November) wird es im Filmpark Babelsberg schaurig-schön! Zwei Tage lang steht bunter Mitmachspaß für kleine Grusel-Fans auf dem Programm. In den Sets und Kulissen warten spannende Mitmachaktionen und schaurige Überraschungen auf wagemutige Kids. Hexen, Gespenster & Co. sorgen für Schauerstimmung. Das Kids-Halloween-Wochenende ist das familienfreundliche Pendant zu den beliebten



Foto: Ronny Budweth

Horrornächten und bietet filmreife Unterhaltung für Groß und Klein. Ältere Gruselfans ab 16 Jahren können ab dem 10. Oktober wieder Schockmomente und Nervenkitzel pur erleben, wenn mit Einbruch der Dunkelheit unheimliche Gestalten in nebligen Korridoren zum Leben erwachen.

+ Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 Familientickets (2 Erwachsene + 3 Kinder) für den Filmpark Babelsberg zu Kids-Halloween am 31. Oktober und 1. November. Kennwort: „Filmpark Babelsberg“

[→filmpark-babelsberg.de](#)

Filmpark Babelsberg
Großbeerenstraße 200, 14482 Potsdam
Bf Griebnitzsee **RB20 RB22 RB23 S7**
Bf Potsdam Medienstadt Babelsberg **RE7 RB37**

Chor mit großer Orgel

Herbstkonzert des Berliner Oratorien-Chors in der Philharmonie

Seit 120 Jahren steht der Berliner Oratorien-Chor für innovativ gestaltete Programme und hohen künstlerischen Anspruch. Auch mit seinem diesjährigen Herbstkonzert bleibt der Chor seinem Vorhaben treu, in der Zusammenführung von geistlicher und weltlicher Musik, von neueren und eher bekannten älteren Werken dem Publikum ein vielfältiges Hörerlebnis zu ermöglichen. Einander gegenübergestellt werden die Messe D-Dur von Antonín Dvořák aus dem 19. Jahrhundert und die etwa 100 Jahre später komponierte Messe Solennelle des Franzosen Naji Hakim.



Foto: Mark Hunt / Berliner Oratorien-Chor e. V.

Beide sind für Chor und Orgel konzipiert. Diese beiden geistlichen Werke werden mit weltlichen Gesängen aus dem 19. und 21. Jahrhundert kombiniert.

+ Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für das Konzert des Berliner Oratorien Chors mit Werken von A. Dvořák, J. Brahms, F. Schubert, T. Hennig und N. Hakim am 12. Oktober um 15.30 Uhr in der Philharmonie Berlin. Kennwort: „Berliner Oratorienchor“

[→berliner-oratorienchor.de](#)

Philharmonie Berlin
Herbert-von-Karajan-Str. 1, 10785 Berlin
S+U-Bf Potsdamer Platz **S1 S2 S25 S26 U2**
Haltestelle Philharmonie **BUS 200**
Haltestelle Philharmonie Süd **BUS M41, 200, 300**

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter [→sbahn.berlin/gewinnspiele](#) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaup-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahme-schluss ist der 27. September 2025 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG
DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie
Fahrplan- und Tarifauskünfte
für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
Kontakt: →bahn.de/regio-kontakt
☎ 0331 235-6881 / -6882
Mo–Fr 6.00–20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH
ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@
deutschebahn.com
Mo–Sa 8.00–20.00 Uhr
So 10.00–20.00 Uhr

MOBILITÄTS-
SERVICECENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung
zur Beförderung von
Mobilitätseingeschränkten
☎ 030 65212888
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10.00–18.00 Uhr

DB-REISEZENTREN
(AUSWAHL)

Berlin Gesundbrunnen
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

**Berlin Hauptbahnhof
Ebene –1**
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin-Spandau
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Südkreuz
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

**Flughafen Berlin Brandenburg
(BER) Terminal 1 / U1**
Mo–Fr 9.00–20.00 Uhr
Sa/So 9.00–18.00 Uhr

S-Bahn Berlin

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Mo–So 0.00–24.00 Uhr
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt
Fax 030 297-43444

Firmenanschrift
S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43333
Mo–Fr 6.00–22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr
E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift
S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES
BEFÖRDERUNGSENTGELT

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo–Do 8.00–20.00 Uhr
Fr 8.00–18.00 Uhr
(außer feiertags)

Postanschrift
S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
→ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice
Rudolfstraße 1–8, 10245 Berlin
Mo, Di, Do, Fr 9.00–17.00 Uhr
(außer feiertags)

KUNDENZENTREN

Friedrichstraße
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.30 Uhr

Hauptbahnhof¹
Mo–Sa 7.00–22.00 Uhr
So/Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Lichtenberg
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30–17.00 Uhr

Ostbahnhof
Serviceschalter
Mo–Fr 6.00–22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr
Verkaufsschalter
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof
Mo–Fr 7.00–20.30 Uhr
Sa 8.00–18.30 Uhr
So/Feiertag 8.00–17.00 Uhr

Spandau¹
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30–18.00 Uhr

**Zoologischer Garten¹,
Gesundbrunnen¹**
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-
einrichtungen unter →sbahn.berlin

¹ im DB Reisezentrum

(Änderungen vorbehalten)

Stand: 9. September 2025

Berlin macht Dampf

Nostalgiefahrten

Termine für
Ihr Eisenbahnerlebnis!

3. Oktober

Braunschweig – auf der
Spur der Transitzüge in die
Lokwelt Braunschweig

18. Oktober

Rundfahrt durch Berlin
und die Mittelmark

19. Oktober

Ab Potsdam: Rundfahrt
durch die Mittelmark

8. November

Geschichte(n) auf der
Ringbahn – Die Stadtrundfahrt
der besonderen Art

9. November

Stadtrundfahrt
durch den Berliner Osten

13. Dezember

Thale / Quedlinburg –
Advent in den Höfen

14. Dezember

Rundfahrten durch den
Berliner Süden und
über die Dresdner Bahn

Neue
Termine!



www.Berlin-macht-Dampf.com

Traditionsfest mit
120 Aussteller*innen

20. + 21. September, 9–18 Uhr

Die Späth'schen Baumschulen laden zum
Traditionsfest mit bunter Herbstblütenpracht,
Live-Musik und Kinderprogramm ein. Rund
120 Aussteller*innen bieten gärtnerische
Ideen und Pflanzen für Garten, Terrasse und
Balkon, Kunsthandwerk und Kulinarisches.
Neue Highlights auf dem historischen Gelände
sind das Welt-Ackerlabor, ein Sortengarten mit
450 Gehölzen und das Garten-Biotop mit Kunst-
ausstellung am Karpfenteich. Monbijou-Theater
und Märchenerzählerin, Kremserfahrten und
Basteln sind Renner für Familien. Außerdem:
Kürbisschau, Obstsortenbestimmung,
Gehölzschnitt und Picknick im Obstgarten.



Traditionsfest bei Späth

20. + 21. September

www.spaethsche-baumschulen.de



Späth'straße 80/81, 12437 Berlin-Treptow
S-Bf Baumschulenweg/Bus 170 und 265
 www.spaethsche-baumschulen.de

Einblicke hinter die Kulissen

Bahnbranche präsentiert sich beim „Tag der Schiene“

Mit regional erzeugtem, grünem Wasserstoff aus erneuerbarer Wind- und Sonnenenergie soll zukünftig die Heidekrautbahn (RB27) betrieben werden – so die Vision eines wegweisenden Pilotprojekts für emissionsfreien Schienenverkehr. Seit Dezember 2024 sind die ersten Brennstoffzellen-Triebzüge im Einsatz, auch eine Wasserstofftankstelle wurde bereits gebaut.

Wer mehr über das Projekt erfahren möchte, hat beim diesjährigen „Tag der Schiene“ die Gelegenheit dazu. Vom 19. bis 21. September ermöglicht die Bahnbranche an verschiedenen Orten Einblicke hinter die Kulissen – auch in Berlin und Brandenburg.

So erfahren Interessierte zum Beispiel bei einer Radtour mehr über die Projekte von „i2030“ und im Ziegeleipark Mildenberg feiert eine ganze besondere Lok ihren 70. Geburtstag. Auch die Buckower Kleinbahn lädt am 20. und 21. September wieder zu ihren Fahrtagen ein – nostalgische Gefühle inklusive!



Grafik: Allianz pro Schiene

Wer es lieber wissenschaftlich mag, ist bei der TH Wildau genau richtig. Dort werden spannende Themen rund um Forschung und Innovation im Schienenverkehr vorgestellt und diskutiert.

INFO

Das komplette Programm ist unter tag-der-schiene.de zu finden.

3. Oktober: Kanu Club Potsdam lädt zum Kanusprint

Da ist Spannung garantiert! Beim Potsdamer Kanusprint am Freitag, 3. Oktober, tritt die Weltspitze der Kanut:innen gegen den Nachwuchs an. Die Besucher:innen können bei den Duellen über eine Strecke von 170 Metern mitfiebern und ihre Favorit:innen anfeuern. Für das leiblich Wohl ist gesorgt und mit etwas Glück an der Lostrommel winkt ein Platz in einem der Zuschauerboote. Zwei Teams treten mit Unterstützung von Sportler:innen des KC Potsdam gegeneinander an. Zu den langjährigen Partner:innen des KC Potsdam gehört auch DB Regio Nordost: Bereits seit 20 Jahren unterstützt das Unternehmen die Veranstaltung an und auf der Alten Fahrt.

INFO

3. Oktober 13–18 Uhr

→ kcpotsdam.de/kanusprint

Alte Fahrt Potsdam

Adolf-Miethe-Ufer, 14467 Potsdam

Potsdam Hbf **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 RB33**

S7 (Ausgang Lange Brücke + 9 Min. Fußweg)

ANZEIGE

Mühlenbecker Damm/Bahnstraße, Freifläche am Bahnübergang, Bhf. Basdorf (RB27)

Infotag zum Projekt „Wasserstoffschiene Heidekrautbahn“

Der VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg mit dem Projekt i2030 und die Projektpartner ENERTRAG SE, Kreiswerke Barnim, Niederbarnimer Eisenbahn, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt sowie die Brandenburgische Technische Universität geben Einblicke in ihre Arbeit und laden zu Fragen und Diskussionen ein.

Nutzung der Wasserstoff-Züge auf der RB27 von 8–20 Uhr kostenfrei mit dem Kennwort „Tag der Schiene“.

19. 9. 2025
11–17 Uhr
Spannende Einblicke
in die Welt
der Eisenbahn!



Mehr Infos unter:
www.wasserstoffschiene-heidekrautbahn.de

